

Amtsblatt

der

Stadt Wien

Erscheint jeden Mittwoch und Samstag.

Bezugspreise:
für Wien mit Zustellung:
halbjährig 12 S
ganzjährig 24 S
außerhalb Wiens:
Zuschlag der entsprechenden
Postgebühren.

Einzelne Nummern 25 g
bei der Schriftleitung

Schriftleitung und Verwaltung:

1. Rathaus, Stiege 1

Fernsprecher 3
Rathaus, Klage 263.

Postsparkassen-Konto Nr. 130.307.

Annahme von Anzeigen bei der
Schriftleitung.

Nr. 49.

Samstag 20. Juni 1925.

Jahrgang XXXIV.

Inhalt. Sitzungsberichte: Ausschuß für technische Angelegenheiten vom 27. Mai. — Ausschuß für die städtischen Unternehmungen vom 8. Juni. — Ausschuß für Sozialpolitik und Wohnungswesen und für technische Angelegenheiten vom 27. Mai. — Landesgesundheitsrat vom 5. März. — Bezirksvertretungen: Sitzungen. — Allgemeine Nachrichten: Literatur. — Marktbericht über die Woche vom 7. bis 13. Juni. — Baubewegung vom 17. bis 19. Juni. — Arbeiten und Lieferungen: Anbotauschreibungen, Ergebnisse, Vergabungen. — Kundmachungen. — Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

Ausschuß für technische Angelegenheiten. Bericht

über die Sitzung vom 27. Mai 1925.

Vorsitzende: Die GMe. Ing. Viber und Rudolf Müller.
Amtsfl. StM.: Siegel.

Anwesende: Die GMe. Angeli, Ellend, Erban, Ferenz, Fjer, Fenschit, Schütz und StM. Weber; ferner Stadtbau-Dior. Ing. Dr. Musil, die Senatske. Ing. Fiedler und Ing. Jaeger, die Ob. Mag. Ke. Dr. Schutovits und Dr. Wolf, die Ob. Stadtbauke. Ing. Frischauf, Ing. Gula, Ing. Fädel, Ing. Kocmanek, Ing. Schönbrunner und Ing. Stöckl und StadtbauR. Arch. Ghn.

Entschuldigt: GMe. Schmid.

Schriftführer: Verw. Koar. Wittner.

GM. Rudolf Müller eröffnet die Sitzung.

Berichterstatter StM. Siegel:

(Z. 1196, M. Abt. 23b, 2221.) Die Bildhauerarbeiten für den Wohnhausbau im 13. Bezirke, Hütteldorfer Straße werden den Bildhauern Jung & Ruß übertragen. Die besonderen Bedingungen werden genehmigt.

(Z. 1229, M. Abt. 32, 657.) Die Beschaffung von 6000 Türen und 3000 Fenstern für die städtischen Wohnhausbauten des Bauprogrammes 1925 wird im bedeckten Kostenbetrage von 450.000 Schilling genehmigt und die Lieferung im Sinne des Magistratsberichtes vergeben.

(Z. 1246, M. Abt. 23b, 1444.) Die Kunststein- und Bildhauerarbeiten für den Wohnhausbau 16. Sandaiten, 1. Bauhos, werden den Bildhauern Jung & Ruß übertragen. Die besonderen Bedingungen werden genehmigt.

(Z. 1247, M. Abt. 23b, 2050.) Die Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau 21. Carrogasse werden der Firma S. Kella & Komp. übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 1248, M. Abt. 23b, 1993.) Die Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Bau der Wohnhausanlage 19. Döblinger Gürtel—Guneschgasse—Sommergasse werden der Reformbaugesellschaft m. b. H. übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 1250, M. Abt. 23b, 1991.) Die Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau 13. Barchettigasse werden

der Firma Mayreder, Krausz & Komp. übertragen. Die besonderen Bedingungen werden genehmigt.

Berichterstatter GM. Fjer:

(Z. 1189, M. Abt. 22, 696.) Der Neubauer Kinderpark im 7. Bezirke und der Schönbornpark im 8. Bezirke bleiben in der Zeit vom 1. April bis 1. Oktober auch während der Nacht geöffnet.

(Z. 1203, M. Abt. 32, 643.) Für die Dolomitsand- und Dolomitimpulieferung für die Wohnhausbauten des Bauprogrammes 1924 wird ein bedeckter Nachtragskredit von 50.000 Schilling genehmigt.

Berichterstatter GM. Ferenz:

(Z. 1169, M. Abt. 27, 1656.) Die Lieferung und Herstellung eines Krankenaufzuges im Pavillon 12 des Versorgungshauses in Lainz mit einem bedeckten Kostenfordernis von 22.000 Schilling wird genehmigt; die Ausführung der Arbeiten wird der Unternehmung A. Freißler übertragen. Die neu verfaßten besonderen Bedingungen für die Lieferung und Aufstellung elektrisch betriebener Aufzüge werden genehmigt. (A. d. Aussch. III.)

(Z. 1170, M. Abt. 27, 1655.) Die Elektrifizierung von drei Lastaufzügen mit Handbetrieb in den Pavillons 12, 15 und 16 mit einem bedeckten Kostenaufwand von 30.000 Schilling wird genehmigt; die Durchführung der Arbeiten wird der Unternehmung Wertheim & Komp. übertragen. (A. d. Aussch. III.)

(Z. 1208, M. Abt. 27, 2665.) Der Ankauf von 2000 Stück Innenrelais für die öffentliche elektrische Beleuchtung im bedeckten Betrage von 82.000 Schilling wird genehmigt; die Lieferung wird den Oesterreichischen Siemens-Schuckertwerken übertragen.

(Z. 1210, M. Abt. 27, 2702.) Die Herstellung einer Wasserleitungsanlage für die Großgarage 17 Nidthaufenstraße 2/4 mit einem bedeckten Kostenaufwande von 9900 Schilling wird genehmigt; die Ausführung der Arbeiten wird dem Franz Lippert übertragen.

(Z. 1240, M. Abt. 27, 2091.) Für die Anschaffung der Pumpmotoren im städtischen Amalienbad wird ein Betrag von 21.000 Schilling bewilligt. Die Lieferung wird den Oesterreichischen Siemens-Schuckertwerken übertragen.

Berichterstatter GM. Fenschit:

(Z. 1055, M. Abt. 52, 1653.) Der Errichtung eines Lusthauses mit gemauertem Fundament und Ziegeldach im Hofe der Hauptwache Mariahilf der städtischen Feuerwehr wird nachträglich zugestimmt und für dessen Vollendung ein Kostenbetrag von 600 Schilling bewilligt. Vorbehaltlich des anstandslosen Ergebnisses der Bauverhandlung wird die Baubewilligung erteilt.

(Z. 1116, M. Abt. 18, 1396.) Der im Plane des Stadtbauamtes blau bezeichnete Weg, welcher von der Agnesgasse im 19. Bezirke abzweigend, an der Villa Reizes vorbeiführt, in seinem weiteren

Verlaufe die Grenze zwischen dem 18. und 19. Bezirke bildet und als blau markierter Touristenweg zum Dreimarkstein führt, erhält die Bezeichnung „Salmannsdorfer Höhe“.

(Z. 1177, M. Abt. 23 a, 763.) Die Auswechslung des Schieferdaches am Verwaltungsgebäude des Zentralviehmarktes St. Marx und des Holzzementdaches des Rinderstallgebäudes 13 und des rückwärtigen Teiles des Stallgebäudes 9 am Zentralviehmarkte, ferner des Holzzementdaches über der Arbeits- und Brühhalle im städtischen Schweineschlachthause werden mit den bedeckten Kosten von 31.000 Schilling genehmigt. Die Schieferdecker- und Asphaltierarbeiten werden der gemeinnützigen Baugesellschaft „Grundstein“ m. b. H. übertragen.

(A. d. Aussch. VI.)

(Z. 1182, M. Abt. 26, 1933.) Die Instandsetzung des städtischen Schulgebäudes 17. Pezlgasse 29—Röbergasse 2/4 wird mit dem bedeckten Kostenbetrage von 7800 Schilling genehmigt. Die Anstreicherarbeiten werden an Franz Benesch vergeben. Die übrigen Arbeiten sind durch die ständigen Unternehmer des Bezirkes auszuführen, beziehungsweise durch das Stadtbauamt im Wege freier Vereinbarung zu vergeben.

(Z. 1183, M. Abt. 26, 1955.) Die Instandsetzung des städtischen Schulgebäudes 18. Ferrogasse 13—Alzegger Straße 45 wird mit dem bedeckten Kostenbetrage von 9500 Schilling bewilligt. Die Anstreicherarbeiten werden an Georg Gradetzky vergeben. Die übrigen Arbeiten sind durch die ständigen Unternehmer des Bezirkes auszuführen, beziehungsweise durch das Stadtbauamt im Wege freier Vereinbarung zu vergeben.

(Z. 1184, M. Abt. 26, 2284.) Die Instandsetzung des städtischen Schulgebäudes 10. Antonplatz 11/12 wird mit dem bedeckten Kostenbetrage von 4300 Schilling genehmigt. Die Arbeiten sind durch die ständigen Unternehmer des Bezirkes auszuführen, beziehungsweise durch das Stadtbauamt im Wege freier Vereinbarung zu vergeben.

(Z. 1185, M. Abt. 26, 2278.) Die Instandsetzung des städtischen Schulgebäudes 10. Quellenstraße 52/54 wird mit dem bedeckten Kostenbetrage von 5200 Schilling bewilligt. Die Arbeiten sind durch die ständigen Unternehmer des Bezirkes auszuführen, beziehungsweise durch das Stadtbauamt im Wege freier Vereinbarung zu vergeben.

(Z. 1186, M. Abt. 26, 1912.) Die Instandsetzung des städtischen Schulgebäudes 17. Geblergasse 29/31 wird mit dem bedeckten Kostenbetrage von 21.400 Schilling genehmigt. Die Baumeisterarbeiten werden an Ing. Rudolf Rauß und Julius Lenz, die Anstreicherarbeiten an Franz Jillek & Sohn und die Zimmermalereien an Rudolf Soyka vergeben. Die übrigen Arbeiten sind durch die ständigen Unternehmer des Bezirkes auszuführen, beziehungsweise durch das Stadtbauamt im Wege freier Vereinbarung zu vergeben.

(Z. 1190, M. Abt. 26, 2563.) Die Anbringung von Klapptüren an der Vorderseite der zweiten Liegehalle in der städtischen Sommererholungsstätte für Kinder in Hütteldorf im 13. Bezirke wird mit dem bedeckten Betrage von 6000 Schilling genehmigt. Die Zimmermannsarbeiten werden der Firma Wenzl Haril übertragen, und die übrigen, nicht den ständigen Unternehmern zukommenden Arbeiten und Lieferungen durch das Stadtbauamt im Wege freier Vereinbarung vergeben.

(Z. 1215, M. Abt. 18, 1886.) Der in eine Gartenanlage umgewandelte ehemalige Währinger Ortsfriedhof wird „Schubertpark“ benannt.

(Z. 1226, M. Abt. 26, 1930.) Die Instandsetzung des städtischen Schulgebäudes 11. Braunhubergasse 3 wird mit dem bedeckten Kostenbetrage von 5000 Schilling genehmigt. Die Arbeiten sind durch die ständigen Unternehmer des Bezirkes auszuführen, beziehungsweise durch das Stadtbauamt im Wege freier Vereinbarung zu vergeben.

(Z. 1227, M. Abt. 26, 2116.) Die Instandsetzung des städtischen Schulgebäudes 21. Rinzlerplatz 9 wird mit dem bedeckten Kostenbetrage von 7200 Schilling genehmigt. Die Arbeiten sind durch die ständigen Unternehmer des Bezirkes auszuführen, beziehungsweise durch das Stadtbauamt im Wege freier Vereinbarung zu vergeben.

(Z. 1228, M. Abt. 26, 2413.) Die Instandsetzung des städtischen Schulgebäudes 18. Anastasius Grün-Gasse wird mit dem bedeckten Kostenbetrage von 6500 Schilling genehmigt. Die Arbeiten sind durch

die ständigen Unternehmer des Bezirkes auszuführen, beziehungsweise durch das Stadtbauamt im Wege freier Vereinbarung zu vergeben.

(Z. 1235, M. Abt. 23 b, 1985.) Die für den städtischen Wohnhausbau 11. Grillgasse erforderlichen Pflasterungsarbeiten werden der Firma Lederer & Messenyi übertragen. Die besonderen Bedingungen werden genehmigt.

(Z. 1236, M. Abt. 23 b, 1976.) Die Schlosser(Gewichts)arbeiten für den Wohnhausbau 10. Van der Müll-Gasse werden dem Franz Bidla übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 1237, M. Abt. 23 b, 1987.) Die für den städtischen Wohnhausbau 11. Drißhüglgasse erforderlichen Kunststeinarbeiten werden der Firma „Alra“, G. m. b. H., übertragen. Die besonderen Bedingungen werden genehmigt.

(Z. 1238, M. Abt. 26, 175.) Der Errichtung von Lagerräumen im städtischen Reservegarten 2. Gussgasse 12 wird vorbehaltlich des anstandslosen Ergebnisses der Bauverhandlung zugestimmt. Für den im Jahre 1925 zu errichtenden Magazinsteil wird ein bedeckter Betrag von 10.000 Schilling bewilligt. Die Baumeisterarbeiten werden dem Baumeister Ludwig Weilich übertragen. Alle übrigen Herstellungen und Lieferungen sind durch das Stadtbauamt im kurzen Wege zu vergeben.

Berichterstatter Gk. Schütz:

(Z. 1145, M. B. A. 11, 4086.) Die dem Josef Fraberger vom magistratischen Bezirksamte für den 11. Bezirk zu erteilende Baubewilligung für den Umbau eines Schuppens auf der Liegenschaft Kat.-Parz. 1555/1 Garten, Landtafelverzeichnis II, Konstr.-Nr. 429 Hütte an der Döblergasse im 11. Bezirke wird unter den Bedingungen der Bauverhandlungsschrift bestätigt.

(Z. 1163, M. B. A. 16, 22358.) Die vom magistratischen Bezirksamte für den 16. Bezirk nach § 90 a der Bauordnung für Wien auf Widerruf zu erteilende Baubewilligung für die Errichtung eines hölzernen Flugdaches durch Anton und Moisia Dlouhy auf deren Liegenschaft 16. Arneithgasse, künftige Dr.-Nr. 87, wird nach den vorgelegten Bauplänen gemäß § 97 der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 1166, M. B. A. 14, 2946.) Die anlässlich baulicher Herstellungen des Hermann Braun im Hause 14. Reindorfsgasse 42 eintretende Unterschreitung des 15prozentigen Hofausmaßes um 0,32 Prozent wird zur Kenntnis genommen. Die dem Genannten für diese baulichen Herstellungen vom magistratischen Bezirksamte für den 14. Bezirk im Sinne des § 90 a der Bauordnung für Wien zu erteilende Baubewilligung wird unter den in der Verhandlungsschrift vom 1. April 1925 enthaltenen Bedingungen bestätigt.

(Z. 1168, M. B. A. 21, 3936.) Die vom magistratischen Bezirksamte für den 21. Bezirk zu erteilende Baubewilligung für die Errichtung eines zweigeschossigen Zubaus und eines Stockwerksaufbaues auf das bestehende Wohnhaus auf der Kat.-Parz. 684, Einl.-Z. 75 und Kat.-Parz. 688 und 689 Grundbuch Groß-Fiedlersdorf II im 21. Bezirke an der Bellgasse durch Georg Mautner-Markhof wird unter den bei der Bauverhandlung vom 14. April 1925 beantragten Bedingungen bestätigt.

(Z. 1172, M. B. A. 16, 680.) Die den Eigentümern der Liegenschaften 16. Neulerchenfelder Straße 75 und 77 zu erteilende Baubewilligung für die Herstellung von Hofüberdeckungen in diesen Häusern nach den vorgelegten Bauplänen, wodurch das Hofausmaß im Hause Neulerchenfelder Straße 75 auf 8,59 Prozent, das Hofausmaß des Hauses Neulerchenfelder Straße 77 auf 8,03 Prozent der Gesamtbaufläche herabgemindert wird, wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 1173, M. Abt. 40, 2265.) Die Abteilung der in der Einl.-Z. 342 des Grundbuches Hefendorf inliegenden Kat.-Parz. 459/2 bis 459/8 auf sieben Baustellen und die Abteilung der in derselben Einlagezahl vorgetragenen Kat.-Parz. 459/12 bis 459/14 bei gleichzeitiger Arrondierung durch Teile der im Verzeichnisse des öffentlichen Gutes vorgetragenen Kat.-Parz. 528/1 im Sinne des zwischen Anna Aischer und der Gemeinde Wien zufolge Beschlusses des Gemeinderatsauschusses VI vom 14. Juni 1924, Z. 604, getroffenen Uebereinkommens auf zwei Baustellen und reservierten Straßengrund, sowie die in das Verzeichnis des öffentlichen Gutes zu übertragenden, in den Plänen gelb angelegten Grundflächen wird nach Maßgabe der

beiden vorgelegten Grundteilungspläne als Parzellierung im Sinne des § 3, lit. a der Bauordnung für Wien unter den im Magistratsantrage ersichtlichen Bedingungen bewilligt. Die Zustimmung zur Ausstellung einer Freilassungserklärung für die Kat.-Parz. 459/2 bis 459/8 und Kat.-Parz. 459/12 bis 459/14 von den zugunsten der Gemeinde Wien auf der Einl.-Z. 342 in C Post 5 einverleibten Verbindlichkeiten wird auf Kosten der Gesuchsteller unter der Bedingung erteilt, daß die oben angeführte Grundabteilung gleichzeitig grundbücherlich einverleibt werde.

(Z. 1174, M. Abt. 40, 14365.) Die Abteilung der in der Einl.-Z. 95 vorgetragenen Kat.-Parz. 1296/1 und 1295 und in der Einl.-Z. 151 vorgetragenen Kat.-Parz. 306, 1297, 1298/1, 2344 und 2345, sämtliche inliegend im Grundbuche Leopoldsdorf im 21. Bezirke, wird nach Maßgabe des vorgelegten Parzellierungsplanes und der vorgelegten Flächentabelle auf 14 Hausgruppen (Baublöcke), vier Wirtschaftswege (III bis VI), die in das Verzeichnis des öffentlichen Gutes abzuscheidenden, im Plane gelb angelegten Grundflächen und zwei unparzelliert bleibende Grundreste, als Parzellierung im Sinne des § 3, lit. a der Bauordnung für Wien unter den vom Magistrate festgesetzten Bedingungen bewilligt.

(Z. 1175, M. Abt. 40, 4135.) Die Verhandlungsschriften vom 30. März, 4. und 5. Mai 1925 über das Bauprojekt der Bundesbauleitung für die Neubauten der Technischen Hochschule auf der Liegenschaft Einl.-Z. 119 des Grundbuches Mariahilf im 6. Bezirke, Gumpendorfer Straße 7 werden unter den in den Verhandlungsschriften angeführten Bedingungen zustimmend zur Kenntnis genommen.

(U. d. Aussch. VI.)

(Z. 1180, M. Abt. 40, 7530.) Der U.-G. der Wiener Lokalbahnen in Wien wird im Sinne des § 7 des Gesetzes vom 22. Juni 1923, U.-G.-Bl. für Wien Nr. 69, ausnahmsweise gestattet, trotz Ablaufes der gesetzlich vorgeschriebenen Frist sich von der Verpflichtung zur Bezahlung der alljährlich zu entrichtenden Kanaleinmündungsgebühr für das Verwaltungsgebäude und eine Wagenhalle in der Eichenstraße im 12. Bezirke dadurch zu befreien, daß im Sinne des Artikels II des zitierten Landesgesetzes der dreifache Betrag der mit dem Bescheide des Magistrates M. Abt., 40, 15830/24, vom 30. Oktober 1924 und M. Abt. 40, 18977/24, vom 20. Dezember 1924 vorgeschriebenen alljährlich wiederkehrenden Gebühr auf einmal binnen acht Tagen nach geschehener Aufforderung an die Hauptkassa der Stadt Wien einbezahlt wird. Hierbei sind die bereits auf Grund der beiden zitierten Bescheide einbezahlten Beträge von der Gesamtsumme in Abzug zu bringen. Sollte jedoch nachträglich eine Aenderung in den die Gebührenerleichterung begründenden Verhältnissen eintreten, so ist die Gemeinde berechtigt, die Einhebung der den geänderten Verhältnissen entsprechenden Ergänzungsgebühr anzuordnen.

(Z. 1197, M. B. N. 16, 3136.) Die dem Deutschösterreichischen Wirtschaftsverbände für den Viehverkehr, U.-G., zu erteilende Baubewilligung für die Herstellung einer Steinzeugrohrleitung von der Fleischverkaufshütte auf dem Markte am Johann Nepomuk Berger-Platz im 16. Bezirke in den Straßentanal in der verlängerten Abergasse nach den vorliegenden Plänen wird unter den anlässlich der Bauverhandlung und den mit Beschluß des Gemeinderatsausschusses VI vom 29. April 1925 festgesetzten Bedingungen bestätigt.

(Z. 1198, M. Abt. 40, 16015.) Die Erteilung der Baubewilligung zur Errichtung einer hölzernen Verkaufshütte auf der Kat.-Parz. 5176, Einl.-Z. 4298 Grundbuch des 2. Bezirkes, für Marie Marko wird unter den vom Magistrate festgesetzten Bedingungen bestätigt.

(Z. 1200, M. Abt. 18, 1923.) Vorbehaltlich des anstandslosen Ergebnisses der Bauverhandlung wird der Errichtung eines Bootshauses auf der Kat.-Parz. 1067/1, Katastralgemeinde Ragnan, 21. Bez., An der unteren alten Donau, im Sinne des § 90a der Bauordnung für Wien nach dem zur M. Abt. 18, 1923, in der Amtshandlung des Stadtbauamtes gestandenen Projekte zugestimmt. Die Abräumung des Bootshauses hat nach Ablauf von drei Jahren dann zu erfolgen, wenn die Frage der Grundabtretung nach Maßgabe des festgesetzten Regulierungsplanes und im Sinne der Bauordnung bis zu diesem Zeitpunkt nicht bereinigt sein sollte oder wenn durch den Bestand

der Bootshütte die Durchführung des Regulierungsplanes behindert werden würde.

(Z. 1221, M. Abt. 40, 7047.) Die Abteilung der Liegenschaft Einl.-Z. 459 des Grundbuches Margareten, Kat.-Parz. 26, wird nach den vorgelegten Teilungsplänen auf die mit e b g (e) umschriebene Grundfläche und den restlichen Grund unter Zuschreibung der mit den Buchstaben e b g (e) bezeichneten Grundfläche zum Gutsbestande der Liegenschaft Einl.-Z. 1263 als Unterabteilung gemäß § 3b der Bauordnung für Wien bewilligt.

(Z. 1220, M. Abt. 40, 1234.) Die Abteilung der in der Einl.-Z. 712 des Grundbuches Hezendorf im 12. Bezirke vorgetragenen Kat.-Parz. 326/1 auf eine Baustelle und Straßengrund nach Maßgabe des vorgelegten Trennungsplanes wird als Parzellierung im Sinne des § 3, lit. a der Bauordnung für Wien unter den vom Magistrate festgesetzten Bedingungen bewilligt.

(Z. 1219, M. Abt. 40, 5355.) Die Abteilung der in der Liegenschaft Einl.-Z. 270 des Grundbuches Unter-Sievering inliegendes Kat.-Parz. 618/1 wird im Sinne der vorgelegten Abteilungspläne auf die provisorische Kat.-Parz. 618/1 und 618/3 unter gleichzeitiger Uebertragung der abzutrennenden Grundfläche provisorische Kat.-Parz. 618/3 in eine neu zu eröffnende Grundbucheinlage zusammen mit den in derselben Einlage inliegendes Kat.-Parz. 617/1 und 617/2 als Parzellierung im Sinne des § 3a der Bauordnung für Wien unter den vom Magistrate festgesetzten Bedingungen bewilligt. Die Zustimmung zur Ausstellung einer Lösungserklärung bezüglich der auf der Liegenschaft Einl.-Z. 270 Unter-Sievering in C unter Post 67 und 114 zugunsten der Gemeinde Wien einverleibten Real-lasten wird auf Kosten der Gesuchstellerin erteilt.

(Z. 1222, M. Abt. 40, 10058.) Die Abteilung der in der Einl.-Z. 680 des Grundbuches Unter-Sievering im 19. Bezirke vorgetragenen Kat.-Parz. 628/5 nach Maßgabe des vorgelegten Trennungsplanes und die Zuschreibung des mit den Buchstaben a b c d e (a) umschriebenen Trennstückes dieser Parzelle mit der in der Einl.-Z. 679 desselben Grundbuches inliegendes Kat.-Parz. 628/4 wird unter der Bedingung als Unterabteilung im Sinne des § 3, lit. b der Bauordnung für Wien bewilligt, daß für die durch das Trennstück a b c d e (a) vergrößerte Kat.-Parz. 628/4 auch in Zukunft die Bedingungen des Magistratsdekretes vom 11. Juli 1904, XIV, 2320, zu gelten haben und daß gleichzeitig mit der grundbücherlichen Durchführung dieser Grundabteilung die Vereinigung der in der Einl.-Z. 924 desselben Grundbuches vorgetragenen Kat.-Parz. 629/12 mit der Restfläche der Kat.-Parz. 628/5 grundbücherlich vorgenommen werde. Die Zustimmung zur Ausstellung einer Freilassungserklärung für das mit den Buchstaben a b c d e (a) umschriebene Trennstück der Kat.-Parz. 628/5 bezüglich der ob der Einl.-Z. 680 in C Post 1 und einer Lösungserklärung bezüglich der ob der Einl.-Z. 924 desselben Grundbuches in C Post 1 zugunsten der Gemeinde Wien einverleibten Verbindlichkeiten wird auf Kosten des Gesuchstellers unter der Bedingung erteilt, daß die oben angeführte Grundabteilung gleichzeitig grundbücherlich durchgeführt werde.

(Z. 1223, M. Abt. 40, 2100.) Die Abteilung der in der Einl.-Z. 426 des Grundbuches Hezendorf im 12. Bezirke inliegendes Kat.-Parz. 260/10 nach Maßgabe des vorgelegten Trennungsplanes wird als Unterabteilung im Sinne des § 3, lit. b der Bauordnung für Wien unter der Bedingung bewilligt, daß das im Plane mit den Buchstaben a f g e (a) umschriebene Trennstück bei gleichzeitiger Vereinigung mit der Kat.-Parz. 260/11 dem Gutsbestande der Einl.-Z. 427 zugeschrieben werde. Die Zustimmung zur Ausstellung einer Freilassungserklärung für das im Plane mit den Buchstaben a f g e (a) umschriebene Trennstück der Kat.-Parz. 260/10, Einl.-Z. 426 des Grundbuches Hezendorf im 12. Bezirke von den im Lastenblatte dieser Liegenschaft sub Post 42 zugunsten der Gemeinde Wien einverleibten Verbindlichkeiten wird auf Kosten des Gesuchstellers unter der Bedingung erteilt, daß die oben angeführte Grundabteilung gleichzeitig grundbücherlich durchgeführt werde.

(Z. 1224, M. Abt. 40, 5617.) Die Abteilung der in der Einl.-Z. 576 des Grundbuches Ober-St. Veit im 13. Bezirke vorgetragenen Kat.-Parz. 818/2 wird nach Maßgabe des vorgelegten Teilungsplanes auf zwei Baustellen und einen Baustellenteil als

Unterabteilung im Sinne des § 3, lit. b der Bauordnung für Wien unter der Bedingung bewilligt, daß die auf Grund der Magistratsdekrete vom 10. Jänner 1903, M. Abt. 3, Z. 1833, und vom 7. April 1903, M. Abt. 14, Z. 421, vorgeschriebenen Verbindlichkeiten auch für die beiden neu geschaffenen Baustellen und den Baustellenteil (provisorische Kat.-Parz. 818/8) zu gelten haben und daß überdies der Baustellenteil (provisorische Kat.-Parz. 818/8) insoweit unverbaut bleibt, bis er durch Nachbargrund zu einer zweckmäßig verbaubaren Baustelle im Sinne des § 5 der Bauordnung für Wien arrondiert sein wird. Diese Verpflichtung ist als Servitut zugunsten der Gemeinde Wien ob der Einlagezahl des Baustellenteiles (provisorische Kat.-Parz. 818/8) gleichzeitig mit der grundbücherlichen Durchführung dieser Grundabteilung einzuverleiben.

(Z. 1225, M. Abt. 40, 17753.) Die Abteilung der in der Einl.-Z. 372 des Grundbuches Stadlau im 21. Bezirke inliegenden Kat.-Parz. 229/5 und der in der Einl.-Z. 82 desselben Grundbuches vorgetragenen Kat.-Parz. 229/1 auf eine Baustelle, ein Baustellenfragment, zwei reservierte Straßengrundflächen, einen unparzelliert bleibenden Grundrest und auf die in das Verzeichnis des öffentlichen Gutes abzuschreibenden, in den Plänen gelb angelegten Grundflächen, wird nach Maßgabe des vorgelegten Parzellierungsplanes als Parzellierung im Sinne des § 3, lit. a der Bauordnung für Wien unter den vom Magistrate festgesetzten Bedingungen bewilligt.

(Z. 1239, M. Abt. 40, 15587.) Die Abteilung der in der Einl.-Z. 320 des Grundbuches Hütteldorf im 13. Bezirke inliegenden Kat.-Parz. 956/6, 956/11 und 604 bei gleichzeitiger Einbeziehung des mit den Buchstaben a p (a) umschriebenen Teiles der im Verzeichnisse des öffentlichen Gutes vorgetragenen Kat.-Parz. 956/1 und die Abreibung der Kat.-Parz. 949/3 und 954/3, Einl.-Z. 801, Kat.-Parz. 953/2, Einl.-Z. 108 und Kat.-Parz. 961, Einl.-Z. 203 sämtlich inliegend im Grundbuch Hütteldorf im 13. Bezirke auf zwölf Baublöcke (Hausgruppen 1 bis 12), sechs Wirtschaftswege, ein Privat(Kinder)spielplatz und die in das Verzeichnis des öffentlichen Gutes abzutretenden, in den Plänen gelb angelegten Straßengrundflächen, wird nach Maßgabe der beiden vorgelegten Pläne als Parzellierung im Sinne des § 3, lit. a der Bauordnung für Wien unter den vom Magistrate festgesetzten Bedingungen bewilligt.

(Z. 1249, M. B. A. 21, 4764.) Die vom magistratischen Bezirksamte für den 21. Bezirk auszufertigende Baubewilligung für eine vom „Wiener Regattaverene“ mit Zustimmung der Donauregulierungskommission als Grundeigentümerin auf dem Grundstücke Kat.-Parz. 1298, Einl.-Z. 113 Grundbuch Ragnan im 21. Bezirke an der unteren alten Donau, zu errichtende Tribüne mit sechs Sitzreihen in Eisenbeton ausgeführt, wird unter den bei der Bauverhandlung vom 7. Mai 1925 beantragten Bedingungen bestätigt.

Berichterstatter StadtbauDior. Ing. Dr. Mujil:

(Z. 1206, M. Abt. 33, 1098.) Die Isolierungs-, Asphaltierungs- und Holzpflasterungsarbeiten bei der Radekybrücke werden der Firma „Asdag“ übertragen.

(Z. 1207, M. Abt. 33, 1115.) Die Arbeiten und Lieferungen für die Auswechslung eines Teiles des Gehwegbelages am Nordwestbahnstege im 20./21. Bezirke und der für dieselben erforderliche Sachkredit von 8000 Schilling werden genehmigt.

(Z. 1211, M. Abt. 33, 1096.) Die zur Räumung der Wienflußhaltungen in Hadersdorf-Weidlingau und Auhof erforderlichen Arbeiten sowie der hierfür erforderliche Sachkredit von 13.500 Schilling werden genehmigt; die Arbeiten werden dem Fuhrwerksbesitzer Franz Bonifazi übertragen.

(Z. 1212, M. Abt. 33, 989.) Der Umbau des Ruzberggassen- und Wildgrubensteiges über den Schreiberbach im 19. Bezirke sowie die Herstellung von Ufericherungen im Bereiche der beiden Stege werden mit einem Sachkredite von 13.000 Schilling genehmigt. Die Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten werden der Firma Pittel & Brausewetter übertragen.

Berichterstatter SenatsR. Ing. Fiedler:

(Z. 1244, M. Abt. 25, 1260.) Die Herstellung der maschinellen Einrichtung für die zentrale Waschküchenanlage in der Wohnhausgruppe 5. Margaretengürtel—Brandmayergasse mit dem bedeckten Kostenbetrage von 165.000 Schilling wird genehmigt. Die Lieferung

des Dampfkessels, der Rückpeisanlage, der Wasserenthärtung und der Rohrleitungen wird an Jajcha & Sohn, die des Wurfbeschiders an die Firma Thost, die der Reservoire an die Metallwarenproduktionsgenossenschaft der Kessel- und Kupferschmiede, die der Wäschereimaschinen und Apparate an Stratosch & Bonner, die der Kunststeintröge an die Firma „Grundstein“, die der Elektromotore an die Brown-Boveriwerke, die der Transmissionen an S. R. F. Kugellagergesellschaft und die Einrichtungen der Heizung und Lüftung an Heimpele & Besler übertragen.

Berichterstatter SenatsR. Ing. Jaeger:

(Z. 1191, M. Abt. 28, 2430.) Das Anbot des Basaltwerkes Radebeule auf Miete von zwei Dampfsiraßenwalzen wird genehmigt.

(Z. 1195, M. Abt. 28, 2530.) Die Herstellung und Instandsetzung von Asphaltmakadamstraßen auf Grund des beiliegenden Kostenanschlages wird mit einem bedeckten Gesamtkostenfordernisse von 168.000 Schilling genehmigt. Die erforderlichen Asphaltmakadamarbeiten werden der „Teerag“ A.-G., Bauabteilung „Asdag“, übertragen.

Berichterstatter Ob.StadtbauR. Ing. Sula:

(Z. 1204, M. Abt. 32, 652.) Die Beschaffung von 800 Stück schmiedeeisernen Schachtdeckeln, 9000 Stück Niederdrucklosetzspülapparaten, 1000 Stück Flussometerlosetzspülapparaten, 600 Stück Klappenlosette und 500 Stück Bodeniphons für die Wohnhausbauten des Bauprogrammes 1925 wird mit einem bedeckten Kostenbetrage von 400.000 Schilling genehmigt und die Lieferung im Sinne des Magistratsberichtes vergeben.

(Z. 1233, M. Abt. 32, 659.) Der Uebernahme von 17 Prozent der Erhaltungskosten, das sind zirka 26 Schilling für die Zufahrtsstraße zur Station Mauthausen seitens der Wiener städtischen Granitwerke Mauthausen vom Jahre 1925 an, bis zum Inkrafttreten einer etwaigen neuerlichen Bestimmung, wird zugestimmt.

(Z. 1230, M. Abt. 32, 660.) Die Herstellung einer Garage in den städtischen Granitwerken Mauthausen wird mit einem bedeckten Kostenbetrage von 10.000 Schilling genehmigt. Die Arbeiten werden der Firma Karl Weissenberger übertragen.

(Z. 1234, M. Abt. 32, 679.) Die Beschaffung der für die Anstreicherarbeiten auf den städtischen Wohnhausbauten erforderlichen Farbstoffe und Materialien wird mit einem Kostenaufwande von 150.000 Schilling genehmigt und die Lieferung im Sinne des Magistratsberichtes vergeben.

Berichterstatter Ob.StadtbauR. Ing. Schönbrunner:

(Z. 1199, M. Abt. 34 a, 7446.) Die Ausgestaltung des Wasserleitungsbereitschaftsdienstes nach den vom Magistrate gestellten Anträgen wird mit dem bedeckten Gesamtkostenfordernisse von 64.000 Schilling genehmigt. Die Ausführung des Bereitschaftsgebäudes mit Ausnahme der Wasserleitungs-, Heizungs- und Beleuchtungseinrichtung wird an die Bauunternehmung Ing. Refek & Roske, Ges. m. b. H., die Lieferung des Autorüstwagens an die Firma Lohner-Rosenbauer, Ges. m. b. H., übertragen. Die übrigen Arbeiten und Lieferungen sind im kurzen Wege zu vergeben. Vorbehaltlich des anstandslosen Ergebnisses der Bauverhandlung wird für die Ausführung des Bereitschaftsgebäudes die Baubewilligung erteilt.

GR. Ing. Wiber übernimmt den Vorsitz.

Berichterstatter GR. Müller:

(Z. 1245, M. Abt. 28, 1460.) Die Lieferung und der Einbau von vier gußeisernen Fahnenstangen am Karl Lueger-Platz im 1. Bezirke wird nach den Vorschlägen des Stadtbauamtes mit einem bedeckten Kostenfordernisse von 1820 Schilling genehmigt. Die Lieferung der Schuhe wird der Firma Hosherr & Schrantz-Clayton-Schuttelworth übertragen.

(Z. 1192, M. Abt. 28, 5542.) Die Stundung der Gehsteigerstellung vor der Realität 18. Schafberggasse Einl.-Z. 432 Grundbuch Pöchlinsdorf wird bei Einhaltung der von der Gemeinde Wien gestellten Bedingungen bis 1. Jänner 1929 genehmigt. Der jährliche Anerkennungszins von 1 Schilling ist für das Jahr 1925 sofort, für die folgenden Jahre jeweils am 2. Jänner zu erlegen.

(Z. 1193, M. Abt. 28, 1125.) Die Stundung der Gehsteigerstellung vor der Realität 18. Buchleitengasse 10 wird bei Einhaltung der von der Gemeinde Wien gestellten Bedingungen bis

1. Jänner 1930, aber gegen jederzeit möglichen Widerruf, genehmigt. Der jährliche Anerkennungszins von 1 Schilling ist für das Jahr 1925 sofort, für die folgenden Stundungsjahre jeweils am 2. Jänner zu erlegen.

(Z. 1194, M. Abt. 28, 1945.) Die Stundung der Gesteigerherstellung vor der Realität 18. Rupoldengasse 9 wird bei Einhaltung der Stundungsbedingungen bis 1. Jänner 1929 gegen jederzeit möglichen Widerruf genehmigt. Der jährliche Anerkennungszins von 1 Schilling für die Jahre 1924 und 1925 ist sofort, für die folgenden Jahre jeweils am 2. Jänner zu erlegen.

GR. Müller übernimmt den Vorsitz.

Dem Stadtsenate werden folgende Geschäftsstücke vorgelegt:

Berichterstatter StR. Siegel:

(Z. 1242, M. Abt. 25, 1189.) Städtischer Bäderbetrieb; Zuschußkredit für das Jahr 1924.

Berichterstatter SenatsR. Ing. Jaeger:

(Z. 1209, M. Abt. 28, 2190.) 6. Dreihufeisengasse, Holzpflastererneuerung; Entwurfsvorlage, Birement.

Berichterstatter GR. Schütz:

(Z. 1181, M. Abt. 40, 7362.) Allround Sportklub; Errichtung eines Klubhauses im Prater.

Dem Gemeinderate werden folgende Geschäftsstücke vorgelegt:

Berichterstatter GR. Jenschik:

(Z. 1243, M. Abt. 24, 1072.) Kesselerneuerung im Spital der Stadt Wien; Zuschußkredit.

Berichterstatter SenatsR. Ing. Jaeger:

(Z. 1171, M. Abt. 28, 2450.) Zuschußkredit zur Ausgabrubrik 516/2 b (Konto S V für Stiegen, Straßenentwässerungsanlagen, Schranken, Platzrinne und Sonstiges).

Berichterstatter Ob. StadtbauR. Ing. Kocmanek:

(Z. 1241, M. Abt. 30, 2587.) Genehmigung von Mehrausgaben beim städtischen Kraftwagenbetrieb.

Berichterstatter GR. Schütz:

(Z. 1216, M. Abt. 18, 1921.) Baulinienabänderung für die Bängenfeldgasse in der Strecke zwischen Arndtgasse und Steinbauergasse im 12. Bezirke.

Ausschuß

für die städtischen Unternehmungen.

Bericht

über die Sitzung vom 8. Juni 1925.

Vorsitzende: WB. Emmerling und GR. Schorsch.

Anwesende: Die GR. Danek, Fischer, Dr. Fränkel, Haider, Holoubek, Kurz, Lehninger, Michal, Nachnebel, Rausnitz, Panošch, Ing. Schelz, Stein und Walbsam; ferner SenatsR. Dr. Hornek, die Dioren. Ing. Menzel, Ing. Spängler, Stanka und Ing. Lasch, die Bizedioren. Ing. Beron, Dr. Jonas, Dior. Stellv. Ob. BauR. Ing. Raschendorfer.

Entschuldigt: GR. Reisinger.

Schriftführer: Rzl. Dffz. Katrnosta.

Berichterstatter Dior. Ing. Menzel:

(Z. 1561, G.W. 2106.) Der Verkauf von drei alten Kesseln des Gaswerkes Simmering im Gesamtwerte von über 10.000 S wird genehmigt.

Berichterstatter Dior. Ing. Spängler:

(Z. 1497, Str. B. 2749.) Die Direktion der städtischen Straßenbahnen wird ermächtigt, alte Maschinen, Kochtessel und Gärtnergerätschaften im Gesamtwerte von rund 3000 S an den Bestbieter zu verkaufen.

Berichterstatter Dior. Stanka:

(Z. 1492, Brh. 6.) Die Direktion des Brauhauses der Stadt Wien wird ermächtigt, den auf der der Gemeinde Bruck a. d. Leitha gehörenden Parzelle 730 der Katastralgemeinde Bruck-Neudorf erbauten Eiskeller um den Kaufschilling von 8500 S zu kaufen, und es wird genehmigt, daß mit der Stadtgemeinde Bruck a. d. Leitha als Eigentümerin dieser Parzelle ein Vertrag wegen Pachtung auf die Dauer von zehn Jahren abgeschlossen wird.

Dem Stadtsenate werden folgende Geschäftsstücke vorgelegt:

Berichterstatter Dior. Ing. Menzel:

(Z. 1594, G.W. 2153.) Gaspreisfestsetzung für die Zeit vom 16. bis 20. Juni 1925.

Berichterstatter Bizedior. Ing. Beron:

(Z. 1602, G.W. 123.) Strompreisbestimmung für die Zeit vom 16. bis 30. Juni 1925.

Berichterstatter Bizedior. Jonas:

(Z. 1505, Br. R. Gew. Zill. 3106.) Ankauf eines Grundstückes von der Pfarre Neufeld.

Dem Gemeinderate werden folgende Geschäftsstücke vorgelegt:

Berichterstatter Dior. Ing. Menzel:

(Z. 1587, G.W. 2141.) Nachtragskredit für Gasmesser.

Berichterstatter Bizedior. Ing. Beron:

(Z. 1527, G.W. 1971.) Bauliche Ausgestaltung der Unterstation Sechshaus.

Berichterstatter Dior. Ing. Spängler:

(Z. 1308, Str. B. 1218/11.) Holzpflasterherstellung und Gleis-erneuerung in der Taborstraße.

Dem Gemeinderatsausschusse I wurde folgendes Geschäftsstück vorgelegt:

Berichterstatter Dior. Stellv. Ing. Raschendorfer:

(Z. 1487, L.U. 115.) Abänderung des Kollektivvertrages.

Ausschüsse

für Sozialpolitik und Wohnungswesen und für technische Angelegenheiten.

Bericht

über die gemeinsame Sitzung vom 27. Mai 1925.

Vorsitzender: GR. Rudolf Müller.

AmtsJ. StRe.: Weber und Siegel.

Anwesende: Die GR. Angeli, Ing. Biber, Ellend, Erban, Ferenz, Hartmann, Hofbauer, Iser, Jenschik, Kohl, Reismann und Schütz; ferner StadtbauDior. Ing. Dr. Mujil, die SenatsR. Ing. Fiedler und Ing. Jaeger.

Feuer- und Einbruch-
versicherung

Glasbruchversicherung

Unfall- und Haft-
pflichtversicherung

Gemeinde Wien

Städtische Versicherungs-Anstalt

Direktion: Wien, I. Bez., Tuchlauben Nr. 8

Telephon: 67-2-72 - 67-401 - 69-0-63

1408

Auto-
Casco-Versicherung
Maschinenbruch- und
Transportversicherung
Lebens- und Renten-
versicherung

die Ob. Mag. Nr. Dr. Schutovits und Dr. Wolf, die Ob. Stadtbau Nr. Ing. Frischau, Ing. Hula, Ing. Sädel, Ing. Kocmanek, Ing. Schönbrunner, Ing. Stöckl und Stadtbau Nr. Arch. Ehn.

Entschuldigt: Die GMe. Doppler und Schmid.

Schriftführer: Berr. Koar. Wittner.

GR. Rudolf Müller eröffnet die Sitzung.

Dem Gemeinderate werden folgende Geschäftsstücke vorgelegt:

Berichterstatter StR. Siegel:

(Z. 1213, M. Abt. 23 b, 2228.) Wohnhausanlage 12. Klähr-gasse—Steinbauergasse—Aßmayergasse—Längensfeldgasse; Genehmigung des Bauentwurfes.

(Z. 1251, M. Abt. 23 b, 2304.) Wohnhausbau 10. Van der Müll-Gasse, Ergänzung; Genehmigung des Bauentwurfes.

Landesjanitätsrat.

Bericht

über die Sitzung vom 5. März 1925.

Vorsitzender: LSR. Dr. Durig.

Anwesende: Die LSR. Dr. Merta, Dr. Neumann, Dr. Reichel, Dr. Reitter, Dr. Schönbauer, Dr. Wiesel, der Landesjanitätsreferent Oberstadtphysikus Dr. Böhm, der Delegierte der Wiener Ärztekammer Dr. Steuer.

Schriftführer: Physikatrat Dr. Gegenbauer.

Der Vorsitzende verliest an Stelle des am Erscheinen verhinderten a. o. Mitgliedes Professor Dr. Pick den Bericht über Diphtherieimpfungen. Es wäre derzeit von der Verwendung des Formoldiphtherieimpfstoffes für Massenimpfungen in Anstalten abzusehen. Sollten anderweitige ausgebreitere Erfahrungen die Zweckmäßigkeit der Verwendung des Formoldiphtherieimpfstoffes einwandfrei erweisen, wäre eine neuerliche Verhandlung über die Zulassung des Impfstoffes für Massenimpfungen in Anstalten durchzuführen.

L. S. R. Dr. Schönbauer erstattet den Bericht über die Unterbringung Rotlaufkranker in Krankenanstalten. Die bisherige Art der Unterbringung Rotlaufkranker scheint im allgemeinen ausreichend und zweckmäßig zu sein; insbesondere wenn die allgemein anerkannten Vorsichtsmaßnahmen befolgt werden, wobei das Hauptgewicht auf eine gute Unterweisung und auf ein volles Verständnis des Pflegepersonales zu legen ist.

Die gestellten Anträge werden angenommen.

Bezirksvertretungen.

Sitzungen:

Josefstadt: 24. Juni, 4 Uhr.

Msergrund: 24. Juni, 5 Uhr.

Döbling: 24. Juni, halb 6 Uhr.

Allgemeine Nachrichten.

Literatur.

„Steuerabismus.“ Das Wiener Steuersystem gehört zu den heikelmäßigsten Fragen der Politik. Nicht nur in Wien selbst, sondern überall ist davon die Rede. Darum ist es sehr zu begrüßen, daß sich der Präsident des Wiener Landtages Robert Danneberg mit diesem Problem in einer eben erschienenen Schrift: „Steuerabismus? Streiflichter auf die Rathhaus-

wirtschaft“ auseinandersetzt. Es gibt ein anschauliches Bild der Wiener städtischen Finanzpolitik in der Zeit vor dem Kriege und in der Gegenwart. Die interessanten Auseinandersetzungen, die mit einem reichen Zahlenmaterial belegt sind, werden bei Freund und Feind die größte Aufmerksamkeit finden. Die Schrift kostet 50 Groschen und ist durch alle Buchhandlungen sowie durch den Verlag Wiener Volksbuchhandlung, Wien, 6. Gumpendorfer Straße 18 zu beziehen.

Lebensmittelverkehr.

Marktbericht über die Woche vom 7. bis 13. Juni 1925.

Die Zufuhren an Gemüse und Grünwaren betragen in der Berichtwoche auf den Märkten und Markthallen insgesamt 25.426 q, das sind um 2268 q weniger als in der Vorwoche. Auf dem Naschmarkte notierten im Kleinhandel: Kohl per Stück 20 bis 25 g, Kohlrabi per Stück 8 bis 20 g, Spargel per kg 100 bis 240 g, Suppenspargel per kg 45 bis 65 g, grüne Erbsen, italienische, per kg 40 bis 80 g, niederösterreichische und ungarische 30 bis 80 g, grüne Bohnen, italienische, per kg 100 bis 220 g, Hauptkohl, einheimischer, per Stück 4 bis 10 g, tschechischer und ungarischer 3 bis 8 g, Blätterspinat per kg 40 bis 60 g, Neuseeländerspinat per kg 80 bis 100 g, Zwiebel, ägyptische, per kg 44 bis 50 g, italienischer gelb per kg 36 bis 40 g. Die Kartoffelzufuhr betrug insgesamt 12.505 q, das sind um 2368 q weniger als in der Vorwoche. Die Zufuhren sind fast ausschließlich italienischer Provenienz. Auf dem Naschmarkte notierten im Kleinhandel per kg: Einheimische vorjährige gelb 28 bis 30 g, weiß 25 g, italienische heurige gelb 32 bis 46 g, weiß 28 bis 34 g.

Die Obstzufuhren sind gegenüber der Vorwoche um 2094 q auf 6045 q gestiegen. Die hauptsächlichsten Anlieferungen bestanden natürlich in Kirichen aus Italien, Burgenland, Ungarn und Niederösterreich. Bei sinkenden Preisen waren Nachfrage und Absatz gut. Agrumen: 1914 Kisten, Orangen sind bei nur mehr unbedeutender Zufuhr im Preise gestiegen. Ebenso haben sich Zitronen bei spärlicher Zufuhr verteuert. Die Zufuhr in Pilzen nahm bedeutend ab und betrug 9.3 q, das sind um 9.2 q weniger als in der Vorwoche.

Butterzufuhr: Insgesamt wurden 287.7 q, das sind um 7.1 q mehr als in der Vorwoche angeliefert. Holländische und dänische Butter: 760 bis 780 g, Teebutter: 760 bis 780 g, Eichbutter: 600 bis 700 g. Eierzufuhr: Auf die Märkte kamen insgesamt 1.566.600 Stück, das sind um 159.600 Stück mehr als in der Vorwoche. Auf dem Naschmarkte notierten: Frische Eier groß 14.5 bis 16 g, klein 12 bis 13 g.

Auf den Rindermärkten wurden um 627 Stück Rinder mehr aufgetrieben. Es notierten: inländische Dohsen 135 bis 180 g, ungarische 130 bis 185 g, rumänische 130 bis 185 g, jugoslawische 130 bis 180 g, tschechoslowakische (I a und II a) 168 bis 210 g, Stiere 130 bis 165 g, Kühe 125 bis 160 g, Büffel 90 bis 132.5 g, Weinvieh 75 bis 130 g. Auf dem Jung- und Stechviehmarkte notierten: lebende Kälber 200 bis 270 g, ausgeweidete 210 bis 320 g, Fleischschweine 230 bis 290 g, Fettschweine 260 bis 275 g, lebende Lämmer 120 bis 160 g, ausgeweidete 120 bis 200 g, Schafe im Fell 120 bis 160 g, ohne Fell 120 bis 210 g, Rige 120 bis 200 g, Ziegen 50 bis 100 g. Auf dem Schweinehauptmarkte notierten: lebende Fleischschweine 200 bis 250 g, lebende Fettschweine 210 bis 245 g.

In der Großmarkthalle, Abteilung für Fleischwaren, war das Angebot der abgelassenen Woche größer als in der Vorwoche; auch die Bahnzufuhren erhöhten sich um 55 Tonnen. Im Kleinhandel notierten im Vergleiche zur Vorwoche billiger: Kalbfleisch um 20 g (220 bis 460 g), Speck um 10 g (240 bis 300). Teurerer notierten: abgezogenes Schweinefleisch um 20 g (300 bis 480), Ritzfleisch um 60 g (260 bis 320 g).

ANTON NIKLASCH HOLZHANDELS-AKTIENGESELLSCHAFT

Gerüst- und Betonbauholz — Tischlerholz.

Bureau und Lagerplätze: Wien, XIX. Bezirk, Heiligenstädter Lände Nummer 11—15. — Telefon Nummer 14-5-20 und 15-0-47.

Filialen: XXI., Wagramer Straße 54. Telefon: 40-4-65. XI., Simmeringer Hauptstraße 108. Telefon: 99-4-55. Klosterneuburg, Wienerstraße 4.

Baubewegung

vom 17. bis 19. Juni 1925.

Gesuche um Baubewilligungen.

Neubau.

15. Bezirk: Wohnhaus, Mattiasplatz, von der Gemeinde Wien, Bauführer die Reformbauverein. (1282).

Verschiedene Bauten.

- 1. Bezirk: Zubau, Kärntnerstraße 2, vom „Zum Kärntner“ Wärfel, G. m. b. H., Bauführer W. Wieden, Baumeister (9803).
- 2. Bezirk: Lagerräume, Gussgasse 12, von der M. Abt. 26 (Stadt Reservegarten), Bauführer Ludw. Weilich, Baumeister (9726).
- 3. Bezirk: Badofen, Laborstraße 45, von Wilhelm Rosenfeld, Bauführer Oskar Dohan, Baumeister (9795).
- 4. Bezirk: Kanal, Im Werb 13, von Franz Resch, Bauführer L. Duschik, Baumeister (9842).
- 5. Bezirk: Schuppen, Arsenalweg 49, vom Schiltorfer Wagenbau (9840).
- 6. Bezirk: Benzinzapfstelle, Weyringergasse 31, von Hubertius & Komp., Bauführer Karl Fleischer, Baumeister (9774).
- 7. Bezirk: Kühlanlage, Brüdengasse 12, von Eduard Stöhr, Bauführer Emil Schweg, Baumeister (9725).
- 8. Bezirk: Benzinanlage, Theobaldgasse 15, von der Savoygarage E. Hager, Bauführer Franz Sachs, Baumeister (9812).
- 9. Bezirk: Verkaufshütte, Buchsbaumgasse 1, von Leopold Veier, Bauführer Wenzel Janisch (8834).
- 10. Bezirk: Dampfbaden, Quellenstraße 133, von Ignaz Kuhn, Bauführer Franz Hanz (8955).
- 11. Bezirk: Garage, Buchsbaumgasse 23, von Karl Preisching, Bauführer Ludwig Zimmermann (8971).
- 12. Bezirk: Magazinseinbau, Linzer Straße 115, von Wilh. Theil, Bauführer Rud. Graf (6769).
- 13. Bezirk: Steinzeugrohrkanal, Felberstraße 98, von Aegidius Rivny, Bauführer Rudolf Schoderböck (1750).
- 14. Bezirk: Holzschuppen, Reindorfstraße 27, von Marso & Trostler, Bauführer Franz Pauker (1785).
- 15. Bezirk: Werkstättenzubau, Weingasse 16 bis 20, von Karl Huber & Sohn, Bauführer Karl Danzinger (1251).
- 16. Bezirk: Schuppen, Kaufgasse 59 bis 63, von Jul. Meini A.-G., Bauführer Pittel & Braunewetter (9465).
- 17. Bezirk: Waschküche, Deinhardsteingasse 4, von Hans Stieger, Bauführer Rudolf Öbb (9718).
- 18. Bezirk: Schuppen, Lambertgasse 20, von Karl Kammel, Bauführer Franz Horak (9805).
- 19. Bezirk: Rinderstall, Gallizinstrasse 50, von Viktor Rezbach, Bauführer Adalbert Millit (9906).
- 20. Bezirk: Kanalverlegung, Hasnerstraße 120, von Anton und Marie Hengel, Bauführer Adalbert Millit (9905).
- 21. Bezirk: Ziegelgewölbebedeckung, Haberlgasse 5, von Josef Čelak, Bauführer Adolf Schmidt (9984).
- 22. Bezirk: Stockwerksaufbau, Brunnengasse 64, von Leopold Hainzinger, Bauführer Arnold Barber (10031).

Adaptierungen.

- 1. Bezirk: Wipflingerstraße 36, B. Schwadron, Baumeister (9843).
- 2. Bezirk: Laborstraße 8 b, Jof. Janausch, Baumeister (9775).
- 3. Bezirk: Nordwestbahnstraße 13, Franz Anderl, Baumeister (9780).
- 4. Bezirk: Laborstraße 16, A. Barber, Baumeister (9839).
- 5. Bezirk: Landstraße Hauptstraße 1, Arch. E. Meller (9809).
- 6. Bezirk: Kettenbrückengasse 4, Leopold Reindl, Maurermeister (9782).
- 7. Bezirk: Wallgasse 13, A. Barber, Baumeister (9838).
- 8. Bezirk: Marienhilfer Straße 42, Stigler & Rous, Baumeister (9991).
- 9. Bezirk: Favoritenstraße 160, Ant. Schwertmann (8848).
- 10. Bezirk: Keplerplatz 5, Rudolf Gerger (8882).
- 11. Bezirk: Leebgasse 52, W. F. Sommer (9020).

- 12. Bezirk: Benzgasse 7, Diezinger Dyzeumsges. (Gödrich jun.) (3218).
- 13. Bezirk: Hütteldorfer Straße 71, Alois Beringer (1700).
- 14. Bezirk: Benedikt Schellinger-Gasse 13, Alois Beringer (1701).
- 15. Bezirk: Stättermayergasse 20, Josef Gibisch (1748).
- 16. Bezirk: Sturzgasse 49, Johann Frühwirth (1807).
- 17. Bezirk: Sparrasseplatz 1, Anton Gangl (1631).

Renovierungen.

- 1. Bezirk: Spiegelgasse 13, Friedrich Marmorek, Baumeister (9704).
- 2. Bezirk: Rathausstraße 20, Friedrich Diez-Weidenberg (9804).
- 3. Bezirk: Schönlaterngasse 4, Ing. Abut & Komp., Baumeister (9805).
- 4. Bezirk: Kegelgasse 16, Friedrich Otto Vaa, Baumeister (9865).
- 5. Bezirk: Wassergasse 15, Ing. Rudolf Klaus, Baumeister (9885).
- 6. Bezirk: Ramperstorfergasse 26, Robert Mardgott, Baumeister (9730).
- 7. Bezirk: Arbeitergasse 29, J. Stettner (9821).
- 8. Bezirk: Stolberggasse 20, Josef Gjurda, Maurermeister (9848).
- 9. Bezirk: Linke Wienzeile 42, Karl und Adolf Stöger, Baumeister (9703).
- 10. Bezirk: Dirergasse 23, Franz Schubder, Baumeister (9967).
- 11. Bezirk: Kaiserstraße 96, J. Konastewicz, Maurermeister (9807).
- 12. Bezirk: Landongasse 2, Karl und Adolf Stöger, Baumeister (9702).
- 13. Bezirk: Josefstädter Straße 53, Karl Niel, Baumeister (9820).
- 14. Bezirk: Spitalgasse 9, Theodor Gießmann, Baumeister (9773).
- 15. Bezirk: Seegasse 9, „Patria“, Baugesellschaft (9813).
- 16. Bezirk: Böblingergasse 9, Hans Simacek, Baumeister (9819).
- 17. Bezirk: Wielandgasse 17, Leopold Mraz (2182).
- 18. Bezirk: Favoritenstraße 150, Leopold Mraz (2195).
- 19. Bezirk: Waldgasse 41, Karl Wenz (2194).
- 20. Bezirk: Landgutgasse 31, Wenzel Göllis (2219).
- 21. Bezirk: Humboldtstraße 20, Berner & Thurl, (2245).
- 22. Bezirk: Linzer Straße 100, H. Staud & Groß (3269).
- 23. Bezirk: Einwanggasse 4C, H. Staud & Groß (3280).
- 24. Bezirk: Fenuhgasse 2, Kauf & Veiter (3268).
- 25. Bezirk: Bahnhofstraße 28, Josef Bertha (3219).
- 26. Bezirk: Märzstraße 109/111, Ludwig Müller (1682).
- 27. Bezirk: Märzstraße 37, Fritz Malcher (1736).
- 28. Bezirk: Sechshäuser Straße 98, Leop. Etmayr's Witwe (1760).
- 29. Bezirk: Sechshäuser Straße 98 a, Leop. Etmayr's Witwe (1761).
- 30. Bezirk: Goldschlagstraße 86, Ing. Karl Schnittler (1803).
- 31. Bezirk: Flachgasse 12, Ing. Edmund Schwarzer (1804).
- 32. Bezirk: Gebirger Lang-Gasse 11, Bruno Buchwieser (1224).
- 33. Bezirk: Palmgasse 3, August Seidel (1225).
- 34. Bezirk: Herkloggasse 6, Faltis & Denk (1228).
- 35. Bezirk: Haidmannsgasse 8, Baumann & Hausenberger (1240).
- 36. Bezirk: Robert Hammering-Gasse 26, Wenzel Jules (1250).
- 37. Bezirk: Rindgasse 9, Kliment & Hava (1253).
- 38. Bezirk: Turnerergasse 21, Johann Hanga (1296).
- 39. Bezirk: Duttengasse 35, Pribel & Schlögl (10025).
- 40. Bezirk: Denisgasse 6, Alois Weber, Maurermeister (9781).
- 41. Bezirk: Jägerstraße 42, J. Konastewicz, Maurermeister (9825).

Gesuche um Baulinienbestimmung, beziehungsweise um Bekanntgabe der Aussteckung der Baulinien wurden überrichtet:

- 10. Bezirk: Keilreichgasse Einl.-Z. 1547, Rat.-Parz. 823/3, von Anna Petzetta.
- 11. Bezirk: Inzersdorf, Troststraße 36, Einl.-Z. 595, von Franz Pawlik.
- 12. Bezirk: Friesenplatz Einl.-Z. 820 bis 827, Rat.-Parz. 821/38 bis 821/45, Volkswohnhaus.
- 13. Bezirk: Markgraf Altdiger-Straße, von Ing. Rudolf Krausz (1196).
- 14. Bezirk: Camillo Sitte-Gasse Einl.-Z. 206/540, von Ing. Bernhard Pichler (1249).
- 15. Bezirk: Hütteldorfer Straße, Ecke Moeringergasse, von der „Gemeinde Wien — städtische Elektrizitätswerke“ (1208).

Nausea-Werke

Aktien-Gesellschaft für Eisen- und Metallindustrie.
Wien XVI., Nauseagasse 25-29. / Tel. 24-2-41, 24-2-42
Eisenkonstruktionen. Baukonstruktionen.

ÖSTERREICH. BAMAG-BÜTTNER WERKE A. G.

GASFACH - WASSERFACH - FEUERUNGEN - KESSELBAU
TROCKNUNGSANLAGEN - BAMAG TRIEBWERKE

WIEN, I., VOLKSGARTENSTR. 3 **FABRIKEN IN LINZ a. D.**
 TELEPHON: 38-5-95 TELEPHON: 1, 836, 837

Arbeiten und Lieferungen.

Die Behelfe (Pläne, Profile, Ausmaße, Kostenanschläge, Bedingungen usw. können, falls nicht etwas anderes angegeben ist, in der betreffenden Magistratsbauabteilung während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden. — Die Bedingungen können, insofern sie überhaupt verkäuflich sind, bei der städtischen Hauptkassa zu den festgesetzten Preisen bezogen werden. — Die Angebote sind in der in den Bedingungen vorgeschriebenen Form zu überreichen. — Auf verspätet einlangende oder nicht vorschriftsmäßig abgefasste Angebote wird keine Rücksicht genommen. — Der Gemeinde bleibt die freie Auswahl unter den Bewerbern, aber auch die Ablehnung aller Angebote gewahrt. — Nähere Auskünfte werden in der betreffenden Magistrats- oder Magistratsbauabteilung erteilt.

Abotauschreibungen.

M. Abt. 23 b, 2615.

Spenglerarbeiten

für den Wohnhausbau 21. Weißnergasse.

Anbotverhandlung am 30. Juni, 9 Uhr, in der M. Abt. 23 b,
1. Rathaus, Mezzanin, Tür 37.

M. Abt. 26, 3076.

Baumeister- und Zimmermalersarbeiten

im Schulgebäude 2. Obere Lugartenstraße 68—Kleine Pfarrgasse 33.

Anbotverhandlung am 30. Juni, 9 Uhr, in der M. Abt. 26,
1. Rathaus, Stiege 4, Mezzanin, Tür 32.

M. Abt. 26, 3077.

Zimmermalers- und Anstreicherarbeiten

im städtischen Schulgebäude 2. Kleine Sperlgasse 2 a.

Anbotverhandlung am 30. Juni, halb 10 Uhr, in der M. Abt. 26,
1. Rathaus, Stiege 4, Mezzanin, Tür 32.

M. Abt. 28, 3010.

Um- und Neupflasterungen.

Voranschlag (städtischer Preistarif 1912): a = Erd- und Pflasterarbeiten, b = Fuhrwerksleistungen: 2. Handelskai a 5475 K, b 2142 K; 5. Margaretengürtel a 2943 K, b 3554 K; 10. Humboldtgasse a 7983 K, b 912 K; 11. Gottschalkgasse a 2592 K,

b 1578 K; 16. Blumberggasse a 1957 K, b 421 K; 16. Deinhardssteingasse a 2535 K, b 588 K; 16./17. Ottatringer Straße a 1533 K, b 2854 K.

Anbotverhandlung am 30. Juni, halb 10 Uhr, in der M. Abt. 28,
1. Rathaus, Stiege 3, Hochparterre.

M. Abt. 26, 3075.

Anstreicherarbeiten

im städtischen Schulgebäude 6. Sonnenuhrgasse 3.

Anbotverhandlung am 30. Juni, 10 Uhr, in der M. Abt. 26,
1. Rathaus, Stiege 4, Mezzanin, Tür 32.

M. Abt. 26, 3074.

Zimmermalers- und Anstreicherarbeiten

im städtischen Schulgebäude 6. Mittelgasse 4—Grasgasse 5.

Anbotverhandlung am 30. Juni, halb 11 Uhr, in der M. Abt. 26,
1. Rathaus, Stiege 4, Mezzanin, Tür 32.

M. Abt. 27, 3014.

Elektrische Installationen

im städtischen Wohnhausbau 21. Prager Straße—Koloniestraße.

Anbotverhandlung am 30. Juni, 11 Uhr, in der M. Abt. 27,
1. Rathaus, Stiege 8, Mezzanin, Tür 21.

M. Abt. 26, 2932.

Baumeisterarbeiten

im städtischen Schulgebäude 16. Kirchstetterngasse—Neumayrgasse 25.

Anbotverhandlung am 30. Juni, 12 Uhr, in der M. Abt. 26,
1. Rathaus, Mezzanin, Tür 32.

M. Abt. 26, 2279.

Baumeisterarbeiten

im städtischen Schulgebäude 10. Bernhardtstalgasse 19—Quellenstraße 142/144—Sonnleithnergasse 32.

Anbotverhandlung am 30. Juni, 1 Uhr, in der M. Abt. 26,
1. Rathaus, Mezzanin, Tür 32.

M. Abt. 26, 2759.

Baumeisterarbeiten

im städtischen Schulgebäude 13. Kueffsteingasse 38—Kienmayergasse 41.

Anbotverhandlung am 30. Juni, 2 Uhr, in der M. Abt. 26,
1. Rathaus, Mezzanin, Tür 32.

M. Abt. 27, 3054.

Installationsarbeiten

für die elektrischen Beleuchtungsanlagen im städtischen Wohnhausbau 10. Hardtmuthgasse.

Anbotverhandlung am 1. Juli, 9 Uhr, in der M. Abt. 27,
1. Rathaus, Stiege 8, Mezzanin, Tür 21.

MONTAGE-DOPPEL-LEITERN

für Baumeister, Installateure, Anstreicher, Maler usw.
Tritthöhe 32 cm — Preise: 1562

4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12 Sprossen
8, 10, 12, 14, 16, 18, 24, 28, 32 Schilling

LEITERN- UND GERÜSTE-FABRIK
RUDOLF EICHHORN

WIEN 6. BEZ., ESTERHAZYGASSE NR. 22

Eiserne Sprossenzieher per Stück S 1.—
Backenband per Stück S 1.—

Offerte kostenlos — Kataloge
TELEPHON NUMMER 6507



M. Abt. 23 b, 2617.

Schlosserarbeiten

für den Wohnhausbau 10. Bürgergasse.

Anbotverhandlung am 3. Juli, 9 Uhr, in der M. Abt. 23 b, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 37.

M. Abt. 23 b, 2619.

Zimmermannsarbeiten

für den Wohnhausbau 11. Zentralfriedhof.

Anbotverhandlung am 4. Juli, 9 Uhr, in der M. Abt. 23 b, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 37.

M. Abt. 23 a, 1118.

Zimmermannsarbeiten

beim Bau des zweiten Zentralgebäudes der gewerblichen Fortbildungsschule für holzverarbeitende Gewerbe des Fortbildungsschulrates in Wien in der Märzstraße—Moeringgasse im 15. Bezirke.

Anbotverhandlung am 6. Juli, 9 Uhr für Baulos 1, 9 Uhr 20 für Baulos 2, 9 Uhr 40 für Baulos 3 in der M. Abt. 23 a, 1. neues Amtshaus, 1. Stock, Tür 13.

M. Abt. 25 b, 113.

Zentrale Waschküchenanlage in der Wohnhausgruppe 21. Pittlagasse.

Lieferung und Montage: a) Zwei Kleinkessel von je 16 m² Heizfläche, b) Kesselspeiseanlage, c) Kohle und Aschentransportanlage, d) Kalt- und Warmwasserreservoir, e) diverse Wäschereimaschinen und Apparate, f) Kunststeinwaschröge, g) Elektromotore, h) Transmissionen mit Ringschmierlagern, i) Lüftung und Entnebelung, k) Rohrleitungen und Ventile.

Anbotverhandlung am 8. Juli, 10 Uhr, in der städtischen Dampfwäscherei 12. Schwenkgasse.

Kalendarium.

Die in Klammern beigefegte Zahl bezeichnet jenes Heft des Amtsblattes, in welchem die Anbotanschreibung ausführlich enthalten ist.

- 22. Juni. Instandsetzung der Geländer der Wienflusmauern. (M. Abt. 33.) 10 Uhr Schlosserarbeiten, 11 Uhr Anstreicherarbeiten (Heft 46).
- 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Schlosserarbeiten für den Wohnhausbau 18. Schopenhauerstraße 86 (Heft 47).
- 1 Uhr. (M. Abt. 26.) Zimmermalersarbeiten im städtischen Schulgebäude 8. Zeltgasse 7 (Heft 47).
- halb 10 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Zimmermalersarbeiten für den Wohnhausbau 13. Phillipsgasse (Heft 47).
- halb 10 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Dachdeckerarbeiten für den Wohnhausbau 18. Weimarer Straße (Heft 47).
- 25. Juni, halb 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Zimmermalersarbeiten für den Wohnhausbau 7. Bernardgasse 38 (Heft 48).
- 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Bau- und Schlosserarbeiten für den Wohnhausbau 21. Meißnergasse (Heft 48).
- 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Ziegeldeckerarbeiten für den Wohnhausbau 20. Pappenheimgasse (Heft 48).
- 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Glaserarbeiten für den Wohnhausbau 5. Brandmayergasse (Heft 48).

- 25. Juni, 10 Uhr. (M. Abt. 26.) Baumeister- und Anstreicherarbeiten im städtischen Schulgebäude 13. Reingasse 19—Gurkgasse 32 (Heft 48).
- 10 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Schlosserarbeiten für den Wohnhausbau 20. Karl Czerny-Gasse (Heft 48).
- 10 Uhr. (M. Abt. 28.) Herstellung von Uebergängen im 21. Bezirke, Donauefeld (Heft 48).
- 11 Uhr. (M. Abt. 28.) Straßenherstellungen beim städtischen Wohnhausbau 20. Kaiserwasserstraße (Heft 48).
- 26. Juni, 11 Uhr. (M. Abt. 27.) Gas- und Wasserleitungseinrichtungen im Wohnhausbau 10. Bürgergasse (Heft 47).
- 27. Juni, 9 Uhr. (M. Abt. 27.) Gas-, Wasser- und Aborteinrichtungsarbeiten für den Wohnhausbau 21. Brünner Straße—Kantnergasse—Berzeliusgasse (Heft 48).
- 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Ziegeldeckerarbeiten für den Wohnhausbau 15. Karl Marx-Straße (Heft 48).
- 10 Uhr. (M. Abt. 27.) Elektrische Installation des Wohnhauses 2. Rabingerstraße (Heft 48).
- 10 Uhr. (M. Abt. 24.) Auswechslung eines Niederdruckdampfessels in der Anstaltsküche des Versorgungsheimes in Lainz (Heft 42).
- 30. Juni, 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Spenglerarbeiten für den Wohnhausbau 21. Meißnergasse (Heft 49).
- 9 Uhr. (M. Abt. 26.) Baumeister- und Zimmermalersarbeiten im Schulgebäude 2. Obere Augartenstraße 68—Kleine Pfarrgasse 33 (Heft 49).
- halb 10 Uhr. (M. Abt. 26.) Zimmermalers- und Anstreicherarbeiten im städtischen Schulgebäude 2. Kleine Sperlgasse 2 a (Heft 49).
- halb 10 Uhr. (M. Abt. 28.) Um- und Neupflasterungen (Heft 49).
- 10 Uhr. (M. Abt. 26.) Anstreicherarbeiten im städtischen Schulgebäude 6. Sonnenuhrgasse 3 (Heft 49).
- 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Kanalumbau in der Engerthstraße im 2. Bezirke (Heft 48).
- halb 11 Uhr. (M. Abt. 26.) Zimmermalers- und Anstreicherarbeiten im städtischen Schulgebäude 6. Mittelgasse 4—Grasgasse 5 (Heft 49).
- 11 Uhr. (M. Abt. 27.) Elektrische Installationen im städtischen Wohnhausbau 21. Prager Straße—Koloniestraße (Heft 49).
- 12 Uhr. (M. Abt. 26.) Baumeisterarbeiten im städtischen Schulgebäude 16. Rirchpitterngasse 38 (Heft 49).
- 1 Uhr. (M. Abt. 26.) Baumeisterarbeiten im städtischen Schulgebäude 10. Bernhardsstalgasse 19 (Heft 49).
- 2 Uhr. (M. Abt. 26.) Baumeisterarbeiten im städtischen Schulgebäude 13. Kueffsteingasse 38 (Heft 49).
- 1. Juli, 9 Uhr. (M. Abt. 27.) Installationsarbeiten für die elektrischen Beleuchtungsanlagen im städtischen Wohnhausbau 10. Hardtmuthgasse (Heft 49).
- 3. Juli, 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Schlosserarbeiten für den Wohnhausbau 10. Bürgergasse (Heft 49).
- 4. Juli, 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Zimmermannsarbeiten für den Wohnhausbau 11. Zentralfriedhof (Heft 49).
- 6. Juli, 9 Uhr. (M. Abt. 23 a.) Zimmermannsarbeiten beim Bau des zweiten Zentralgebäudes des Fortbildungsschulrates (Heft 49).
- 8. Juli, 10 Uhr. (Städtische Dampfwäscherei 12. Bezirk.) Zentrale Waschküchenanlage in der Wohnhausgruppe 21. Pittlagasse (Heft 49).

Dachdeckungen aller Art, raschest, billigst. **Eternit-Naturschiefer, Dachziegel.**
 Baumaterialien-Großhandlung **Florian Schroth**, Wien, X., Herzgasse 2. Tel. 58-0-56.
 1300

Ergebnisse.

Die mit *) bezeichneten Angebote sämtlich noch nicht durchgerechnet, daher sind die Breite nicht endgültig.

Zentrale Waschküchenanlage 10. Neulreichgasse— Hardtmuthgasse. *)

Anbotverhandlung am 13. Juni.

Es offerierten in Schilling für die Kesselanlage; Oesterreichische Damag-Büttnerwerke 17.800; Ing. Walter Schimig 15.450; Jaschka & Sohn 10.400; für die Speisevorrichtungen: Schiff & Stern 3597-35; Jaschka & Sohn 3010; für die Speisepumpe: Jaschka & Sohn 720; für den Asche- und Wäscheaufzug: Berthelm & Komp. 6261; Ferdinand Bauer's Nachfolger 6220; Ferdinand Grün 6275; Ing. Stefanowicz 5944; für die Kalt- und Warmwasserreservoir: Oesterreichische Damag-Büttnerwerke 4180; Ing. Walter Schimig 3430; Jaschka & Sohn 2620; Metallwarenproduktivgenossenschaft der Kessel- und Kupferschmiede 3029; Stratosch & Böhner 3469; Gebrüder Komen 2887; für die Wäschereimaschinen und Apparate: Metallwarenproduktivgenossenschaft der Kessel- und Kupferschmiede 11.313; Stratosch & Böhner 35.945; Gebrüder Komen 26.840; Senfing, G. m. b. H. 51.655-50; Gärdtner & Knopp 36.005; Krauß & Komp. 35.145; für die Wäscheaufhängung: J. Hinterlochner 0-80 per Stück; für die Kunststein- und Waschröge: A. Steffel 4530-28; Terrazogesellschaft 5394; H. Haydn 3940; Kunststeinwerkstätte 8383-80; „Grundstein“ 2754; Matscheko & Schrödl 6445; für die Elektromotore: Gärdtner & Knopp 1980; Brown-Boveriwerke 1678; A. E. G. Union 1735; Oesterreichische Dynamowerke 1520-50; Louis Paß & Komp. 1824; für die Transmissionsanlage; Stratosch & Böhner 3700; Krauß & Komp. 3895; S. K. F. 2800-90; Oesterreichische Damag-Büttnerwerke 3782-10; Venn-Kuppelung 2344-90; für die Lüftung und Entnebelung: Heimpel & Besler 4300; für die Rohrleitungen und Ventile: Jaschka & Sohn 12.841; Stratosch & Böhner 13.514; Krauß & Komp. 29.240; Leyfuß & Komp. 13.197-70.

Verpätet eingelangt für die Kesselanlage: Wiener Lokomotivfabrik-A.-G. 12.210; für die Kalt- und Warmwasserreservoir: Wiener Lokomotivfabrik-A.-G. 3530.

Erdb-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau im 13. Bezirke, Denneisgasse—Fenzl- gasse—Goldschlagstraße. *)

Anbotverhandlung am 13. Juni.

Es offerierten in Schilling: Anton Schmid 435.375; Karl Korn 410.887-19; Gebrüder Schlarbaum 425.205-58; „Baublod“ 404.081-19; Wiener Baugesellschaft 415.162-30; Josef Langer 446.914-40; Mahreder, Krauß & Komp. 426.338; Oswald Slama 328.278; Westermann & Komp. 397.643-47; „Grundstein“ 394.415-50; „Universale“ 382.264-67; Franz Wörtinger 396.433-69; Reggelli & Komp. 408.383-39; Bau- und Terrain-A.-G. 399.147; Oesterreichisch-ungarische Baugesellschaft 414.617-60.

Zimmermannsarbeiten für den Wohnhausbau 11. Driehüggasse. *)

Anbotverhandlung am 15. Juni.

Es offerierten in Schilling: W. F. Sommer 31.886; Holzkonstruktionsgesellschaft 36.850; Alois Fritsch & Sohn 34.698; Friedrich Renner 48.113; Zimmerei Wienerberg 32.517; Hermann Otte A.-G. 33.359; Anton Ruth 38.874; Peter Jurka 44.879; Johann Tröster 38.105; Martin Neubauer & Sohn 36.768; Johann Hirschberg 37.107; „Grundstein“ 41.050; Adalbert Beran 41.438; Franz Arthofer 37.354.

Zimmermannsarbeiten für den Wohnhausbau 8., Pfeil- gasse. *)

Anbotverhandlung am 15. Juni.

Es offerierten in Schilling: Franz Horat 33.544-53; W. F. Sommer 27.890; Holzkonstruktionsgesellschaft 32.956-79; Alois Fritsch & Sohn 32.643; Zimmerei Wienerberg 26.902-50; Hermann Otte, A.-G. 34.284-75; Anton Ruth 33.693; Peter Jurka 37.000-50, 45 Prozent Anzahlung; Johann Tröster 37.165; „Prog“ 34.509-25; Klosterneuburger Wagenfabrik 34.722-23; Martin Neubauer & Sohn 34.326-05, 50 Prozent Anzahlung; Johann Hirschberg 27.647; „Grundstein“ 39.695; Adalbert Beran 94.003; Franz Arthofer 35.998-66.

Wohnhausbau 14. Rauchfangkehrergasse. *)

Anbotverhandlung am 15. Juni.

Es offerierten in Schilling für die Malerarbeiten: Rudolf Boubelitz 4180; Ferdinand Petriß 3400; „Grundstein“ 3351; Josef Reuhold 2579; Rudolf Hoyer 2438; Josef Schreiber 4271; Leopold Flug 2882; Alois Bernhardt 3786; Bläsky & Nowotny 3345; Leopold Schuster 2475; Adolf Hermann ohne Endsumme; Johann Schuster 2322; Wilhelm Vielabsky 4153; Anton Foit ohne Endsumme; Alois Lahres 3091; Brüder Giuliani

3296; Alois Diller 5576; Johann Serany 2878; Alois Danek & M. Fischer 4105; Johann Kronfuß ohne Endsumme; Franz Benesch 3664; für die Glaserarbeiten: Produktivgenossenschaft der Bauglaser „Alberglas“ 382-70; Anton John 334-38; Franz Pfiffer 465-40; Josef Schießling 418-80; Johann Kührer 437; Ludwig Hrbel 393-88; Franz Hrbel 466-62; Franz Winkler's Witwe 446-47; Franz Wagner 336-26; Peter Tesar's Söhne 402.

Kanalumbau in der Anastasius Grün-Gasse und Cottagegasse im 18. Bezirke.

Anbotverhandlung am 18. Juni.

Es offerierten in 1000 Prozent Anzahlung: Karl Tokacs 2100; Pittel & Brausewetter 2146; J. Trinkl 2150; Karl Schreiner 2150; Bau- und Terrain-A.-G. 2170; Ing. B. Kölbl 2190; Hans Mischka 2250; Wiener Baugesellschaft 2280; G. Lemböck 2280; B. Kronsteiner 2320; Dill & Gladt 2350; Ferdinand Peterka 2410.

Anstreicherarbeiten im Mautner-Mardhof'schen Kinderhospital.

Anbotverhandlung am 18. Juni.

Es offerierten mit 1000 Prozent Anzahlung: Brüder Giuliani 1800; Rudolf Kubisch 1750; Leop. Spieller 1750; Wiener Maler- und Anstreicherwerke 1750; Franz Fubiwitter 1750; Friedrich Quante 1750; Franz Benesch 1800; Alois Bernhardt 1760; Emanuel Suban 1800; Karl Hemesberger 1750; Alois Danek & Matth. Fischer 1750; Wilhelm Himmel & Komp. 1800; Valentin Ladner 1700; Franz Miel & Sohn 1700; Anton Weiser 1800; Ludwig Ullmann 1775; Emil Müller 1350; Karl Weidel 1720; August Silwand 1800; Rudolf Züttner & Bruder 1750; Rest-Durand 1780; Eduard Koczvera 1700; Bläsky & Nowotny 1800; Georg Grabesky 1750; Oskar Gattner 1750; Josef Hanel 1800; Ignaz Oesterreicher 1750; „Prog“ 1800; Franz Eigner 1800; Karl Köppler 1800; Ferd. Petriß 1700 (verpätet eingelangt).

Bergebungen.

Wohnhausbauten. 2. Am Kaisermühlendamm: Malerarbeiten an Ludwig Hrbel, Anstreicherarbeiten an Friedrich Quante.

2. Rabingerstraße: Kunststufenlieferung an Matscheko & Schrödl.

2. Laffallestraße: Herstellung der Holzstiegen an die Wiener Holzwerke.

3. Dorygasse—Göllnergasse: Herstellung der Fußbodenpflasterung und Wandverfliesung in den Bädern an Otto Janecel.

10. Bürgergasse: Bautischlerarbeiten an J. W. Müller, Ges. m. b. H.

11. Kopalgasse: Erdb-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten an die Oesterr. Bau- und Siedlungsgef. m. b. H.

13. Hütteldorfer Straße: Pflasterungsarbeiten mit Tonplatten an „Grundstein“.

15. Karl Marx-Straße: Bautischlerarbeiten an J. W. Müller, Ges. m. b. H.

16. Sandleiten (1. Teil): Asphaltierarbeiten an „Asdag“, restliche Schlosserarbeiten an Jg. Krauß & Komp.

17. Köbnergasse 31: Schlosserarbeiten an „Wimeg“.

18. Schopenhauerstraße: Zimmermannsarbeiten an Zimmerei Wienerberg.

20. Denisgasse—Karl Czerny-Gasse: Bauspenglerarbeiten an „Produktivbau“.

20. Pasettistraße: Lieferung der Brettjalousien an Artur Hoffmann.

20. Stromstraße: Lieferung der Stiegenriffe an Josef Stuchly, der Brettjalousien je zur Hälfte an Leon Landau und Franz Leppa's Sohn.

20. Wehlstraße (Block II): Bauspenglerarbeiten je zur Hälfte an Karl Schuhmann und Friedrich Katlein.

21. Berzeliusgasse: Bautischlerarbeiten an die Produktivbau-genossenschaft.

21. Kantnergasse: Bautischlerarbeiten an Portois & Fig.

21. Konstanziagasse: Lieferung der Gasöfen für den Kindergarten, die Mutterberatungsstelle und den Aufenthaltsraum an Friedr. Siemens.

21. Pitkagasse: Zimmermannsarbeiten an die Holzkonstruktionsgesellschaft, die Dachdeckerarbeiten an Aug. und Max Dorn, Spenglerarbeiten an Josef Wellner, Schlosser(Beschlag)arbeiten an Albert Barner & Sohn, E. H. Nipf & Komp. und „Wimeg“.

Schulgebäude. 2. Wittelsbachstraße 6: Baumeisterarbeiten an Otto Kaufal, Anstreicherarbeiten an Rest-Durand.

4. Phorusgasse 10: Baumeisterarbeiten an Hans Wischka, Zimmermalerarbeiten an „Grundstein“.

5. Grüngasse 14: Baumeisterarbeiten an Peter Brich.

5. Margaretenstraße 152, Am Hundsturm 18: Baumeisterarbeiten an Karl Trilety.

5. Bogelfanggasse 36—Stoßberggasse 53: Anstreicherarbeiten an Franz Fillel und Sohn, Zimmermalerarbeiten an Bläsky und Nowotny.

14. Sechshäuserstraße 71—Heindegasse 5: Anstreicher- und Zimmermalerarbeiten an Klug & Adolph.

14. Selzergasse 19—Krbüllgasse 10: Anstreicherarbeiten an Ferdinand Petriß, Zimmermalerarbeiten an Alois Bernhardt.

21. Kuenburggasse 1: Anstreicherarbeiten an Max Schiansky, Zimmermalerarbeiten an Emil Grotte.

Straßenherstellungen. (a = Erd- und Pflasterungsarbeiten, b = Fuhrwerksleistungen, c = Holzpflaster- und Betonarbeiten): 1. Augustinerstraße a und b an Karl Voitl, c an Schrabetz & Komp.; 2. Laborstraße a an Josef Mayer, b an Sieg. Fleischer & Sohn, c an „Asdag“; 21. Kantnergasse—Verzellusgasse a an Eduard Fehm, b an Franz Desterreicher, 21. Magdeburgstraße a an Georg Voitl, b an Sieg. Fleischer & Sohn.

Brigittaspital. Elektrische Lichtanlage und Rohrtrassen für die übrigen Installationen an Dr. Ing. S. Defris, Einrichtung der Zentraluhrenanlage an Ing. E. Schauer, Errichtung der Signalanlagen an „Ericsson“.

Amalienbad 10. Bürgerplatz. Lieferung von 56 Stück Metallventilationsgittern an Josef Grüllemeyer, Steinmetzarbeiten für die Sockelherstellung an Karl Benedikt.

Verlegung eines Hochquellenrohrstranges 12. Schönbrunner Straße an Josef Talacs & Komp.

Baustoffe. Lieferung von 5000 Tonnen Stuckaturgips an das Verkaufsbureau Oesterreichische Gipswerke, G. m. b. H.

Ufericherung entlang der Ersten Wiener Hochquellenleitung in Reichenau an Ing. Karl Anteried & Komp.

Lieferung und Montage einer Lagerungsanlage für die Großgarage 17. des städtischen Kraftwagenbetriebes an Rosenthal & Komp.

Kundmachungen.

Verbot der Ein- und Durchfuhr von Geflügel aus Italien nach und durch Oesterreich.

Das Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft hat mit der Kundmachung vom 26. Mai 1925, Z. 20579, wegen des Bestandes der Hühnerpest im Königreiche Italien nachstehendes angeordnet: Auf Grund des § 5 des allgemeinen Tierseuchengesetzes vom 6. August 1909, R.-G.-Bl. Nr. 177, wird die Ein- und Durchfuhr von Geflügel aus dem Königreiche Italien nach und durch Oesterreich bis auf weiteres verboten. Das Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft behält sich vor, über fallweises Einschreiten durch Spezialverfügungen Ausnahmen von diesem Verbote zu bewilligen. Uebertretungen dieser Vorschrift werden nach den Bestimmungen des allgemeinen Tierseuchengesetzes vom 6. August 1909, R.-G.-Bl. Nr. 177, geahndet. (M. Abt. 43, 2465; Kundmachung des Bgm. als Landeshauptmannes vom 6. Juni 1925.)

Konzessionsgesuche für neue Apotheken.

Mag. pharm. Fidor Senz, 6. Gumpendorfer Straße 91, hat beim Wiener Magistrat, Abteilung 13, um die Erteilung der Konzession zum Betriebe neu zu errichtender öffentlicher Apotheken in nachstehenden Standorten angefordert: 1.) 12. Bezirk, Gebiet begrenzt von Längensfeldgasse, Eichenstraße, Malfattgasse, Rotkirchgasse, einschließlich der inliegenden Gassen (Längensfeldgasse beiderseits). 2.) 16. Bezirk, Sandleitengasse (Wohnbauanlage der Gemeinde Wien).

Die Inhaber von bestehenden öffentlichen Apotheken, welche die Existenzfähigkeit ihrer Apotheke durch die Errichtung der neuen Apotheken gefährdet erachten, können ihre Einsprüche gegen die Neuerichtung in der Frist von längstens vier Wochen, vom Tage der Verlautbarung dieser Kundmachung im Amtsblatte der Stadt Wien an gerechnet, beim Wiener Magistrat, Abteilung 13, mündlich oder schriftlich geltend machen. Später einlangende Einsprüche werden nicht in Betracht gezogen. (M. Abt. 13, 3984, 3985.)

Beschränkung der Schifffahrt im Wiener Donaukanale von der Aspernbrücke aufwärts.

Die Baudirektion der Donauregulierung beabsichtigt, im Einlaufe des Wiener Donaukanales bei Ruzsdorf im Interesse der Schifffahrt Baggerungen vorzunehmen, die voraussichtlich sieben Wochen in Anspruch nehmen werden. Um die ungestörte Durchführung dieser Arbeiten zu ermöglichen, dürfen im Donaukanale in der Strecke von der Aspernbrücke aufwärts Schiffe mit eigener Maschinenkraft und von solchen geschleppte Fahrzeuge in beiden Richtungen nur vor 7 Uhr, Flöße und Ruderfahrzeuge talwärts nur nach 17 Uhr verkehren. Diese Beschränkung gilt jedoch nicht für den Gegenzugsverkehr sowie für Raddampfer von höchstens 10 m Breite über die Radkasten ohne Anhang, Schraubendampfer und Motorboote, sofern diese Fahrzeuge von der Wiener Donaukanalinspektion auch zu den für Ruderfahrzeuge festgesetzten Stunden zum Verkehr in der Strecke von der Aspernbrücke aufwärts zugelassen sind. Der Bagger wird täglich nach Arbeitsende an das linke Ufer gestellt. (M. Abt. 34 b, 8102; Kundmachung des Bürgermeistermeisters als Landeshauptmannes vom 12. Juni 1925.)

Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster. Gewerbenunternehmungen.

19. Mai 1925.

(Fortsetzung.)

Schules Richard, Kunstblumenherzeugung, 6. Mariahilfer Straße 57. — Schufleder Ernst, Friseur, 10. Fernforngasse 5 a. — Tomp August, Handel mit Brennmaterialien, 10. Erlachgasse 55. — Weiß Josef, Verschleiß von Fleisch, Buch, Selchwaren und Schweineschmalz, 10. Scheugasse 2. — Wildner Otto, Gastwirt, 5. Schönbrunner Straße 145. — Willisch Moritz, Handel mit Wein, Bier in Flaschen und Gebinden, 13. Schweizertalgasse 24. — Ing. Zuppar Eduard, gewerbsmäßige Verleihung von Fahrrädern, 5. Mittersteig 4.

20. Mai 1925.

Bayer Josefa, Naturblumenhandel, 4. Naschmarkt 230. — Chiff Jhabella, Handel mit Wäsche, Wirkwaren und Kinderkonfektion, 4. Wiedner Gürtel 10. — Fehrl Hans, Viehhandel, 4. Paulanergasse 7. — Fleischmann Alfred, Brantwein- und Teehanfkonzeffion, 3. Kleiftgasse 22. — Franchetto Michael, Legung von Terrazzofußböden und Ausführung von Pflasterungen, 4. Schaumburggasse 1. — Frank Eduard, Handel mit Papier, Schreib- und Zeichenwaren, 4. Viktorgasse 20. — Fürntranz Karl, Gastwirtsgewerbe, 6. Gumpendorfer Straße 127. — Genesch Johann, Dienstmännkonzeffion, 3. Landstraßer Hauptstraße 52, Ede Sechstrügelgasse. — Offene Handelsgesellschaft „Allgemeine Email- und Eisenwarenhandelsgesellschaft“ Hönigsberg, Langer & Bilzer, Handel mit Email-, Eisen- und Metallwaren sowie mit Haushaltungsgegenständen, 8. Laudongasse 40. — Janto Josef, unbeschränkter Gemischtwarenhandel und Flaschenbierverschleiß, 20. Leystraße 114. — A. Kaebler & Komp., Aktiengesellschaft für Genuß- und Nährmittel, Handel mit Obst-, Gemüse und Fischkonserven, Honig, Cafes, Waffeln, Teig- und Zuderwaren, 1. Fichtegasse 2. — Kert Ignaz, Buch- und Bilanzrevision, 4. Große Neugasse 38. — Klapperstück Hedwig, Gemischtwarenhandlung und Verschleiß von Bier und Wein in Flaschen, 4. Waaggasse 12. — Kral Blasius, Pferdefleisch- und Selchwarenverschleiß, 13. Miffindorfstraße 14. — Kralupper Anna, Fremdenpension, 6. Papagenogasse 1 a. — Kruntorab Johann, Gemischtwarenhandel und Flaschenbierverschleiß, 22. Dresdner Straße 80. — Kühnl Franz, Gemischtwaren- und Flaschenbierverschleiß, 5. Ramperstorfergasse 25. — Offene Handelsgesellschaft Majewsky & Komp., Maurermeistergewerbe, 20. Wintergasse 62. — Malzer Josef, Bädergewerbe, 4. Phorusgasse 12. — Ella Miklos, Frauen- und Kinderkleidermachergewerbe, 5. Mikolsdorfer Gasse 3. — Offene Handelsgesellschaft Ridl, Jäger & Komp., Elektrische Installation zur gewerbsmäßigen Herstellung (Installation), elektrische Starkstromanlagen nach der Unterstufe, 6. Esterhazygasse 31. — Niehner Richard, Gemischtwarenhandel und Flaschenbier- und Weinverschleiß (verschlossene Flaschen), 4. Argentinierstraße 20 a. — Pichler Karl, Personentransport mit dem Fiakerwagen Nr. 398, 1. Akademiestraße. — Podlisky Helene, Marktfahrgewerbe, 4. Favoritenstraße 56. — Rain Walter, Verschleiß von Papier, Schreib- und Zeichenwaren, sowie Rauchrequisiten und Galanteriewaren, 4. Große Neugasse 31. — Richter Friedrich Adolf, Privatgeschäftsvermittlung, 6. Gumpendorfer Straße 76. — Roth Simon, Gemischtwarenhandel, 6. Linke Wienzeile 118. — Schirbauer Ludwig, Michmeier, 13. Einsiedeleisgasse 2. — Schrattenholzer Theresia, Handel mit Obst und Gemüse, 4. Naschmarkt, Zelle Nr. 516. — Stallerer Karl, Schuhmacher, 5. Margaretenstraße 136. — Steiner Rosa, Handel mit Wäsche und Wirkwaren, 4. Wiedner Hauptstraße 42. — Suchanek Anton, Baumeisterkonzeffion, 3. Lorberggasse 3. — Vovrausel Heinrich Otto, Kleinfuhrwerker, 13. Ruzsdorfstraße 24. — Vogt Heinrich, Alleinhaber der Firma Heinrich Vogt, Lebensmittelhandel im großen, 4. Mittersteig 3. — Weidhauf Karoline,

Wäschewarenherzeugung, 20. Waldmüllergasse 16. — Weiskäupf Johann, Mustler, 13. Ameisgasse 18. — Jng. Heinrich Weiß, Fremdenpension (Schülerpension), 6. Daimgrubengasse 17. — Wenzl Franz, Lebensmittelhandel und Flaschenbierverschleiß, 13. Amalienstraße 25. — Woolley Katharina, Kaffeesiedergewerbe, 6. Kafernengasse 1. — Zweig W., mechanische Weberei N.-G., Repräsentanz für Defterreich, Repräsentanz der in Reichenberg C. S. K. bestehenden Aktiengesellschaft, Großhandel mit Baumwoll- und Halbwoollwaren im rohen und veredelten Zustande, 1. Eßlinggasse 13.

22. Mai 1925.

Atlas Lazar, Handelsagentur, 7. Westbahnstraße 27. — Bendor Gustav, Gemischtwarenhandel, 9. Schlagergasse 3. — Berger Elise, Fleisch- und Selchwarenverschleiß, 19. Heiligenstädter Straße, Kufdorfer Markt, Hütte 29. — Blankstein Josef, Handel mit Tuch und Textilien, 17. Oberwiedenstraße 5. — Jng. Felix Bliz, Baumeister, 8. Laudongasse 44. — Ernst Braun & Bruder, offene Handelsgesellschaft, Expeditions-gewerbe, 7. Kirchengasse 1. — Brill Elisabeth, Ausschank von gebrannten geistigen Getränken und Verabreichung von Tee, 5. Wiedner Hauptstraße 156. — Brudner Hugo, Warenhandel ausschließlich des Handels von Lebensmitteln, 7. Neubaugasse 28. — Dohhal & Ferolli, offene Handelsgesellschaft, Kürschnergewerbe, 7. Schottenfeldgasse 2. — Feuerstein & Komp., offene Handelsgesellschaft, Kleidermachergewerbe, 7. Kaiserstraße 82. — Fleischmann Adele, Handelsagentur, 9. Färbenstraße 10. — Gampe Hermann, Gemischtwaren- und Flaschenbierverschleiß, 17. Geblergasse 50. — Gampper Leopoldine, Wurst- und Selchwarenverschleiß, 9. Mariannengasse. — Gludowag Katharina, Wildpret-, Geflügel- und Eierhandel, 17. Dornplatz, Markt. — Handelsgesellschaft für Motorfahrzeug-ausrüstungen Hardt & Mittler, Handel mit Motorfahrzeugen und Ausrüstungsgegenständen, 9. Grünentorgasse 14. — Hauer Anton, Verkauf von Fleisch mit Ausnahme von Rindfleisch, 12. Weidlinger Markt. — Hofmann Marie, Kleinfuhrwerksgewerbe, 13. Märzstraße 163. — Hofmann Rosa, Gemischtwarenhandel im großen, 9. Spittelauer Lände 11. — Hohenberg & Mehler, Handel mit Garnen, 7. Kaiserstraße 43. — Horvath Theresia, Handel mit Leibwäsche, Textil- und Schuhwaren, 5. Zentaplatz 6. — Jerala Alfred, Damenkleidermacher, 6. Hofmühlgasse 27. — A. Kempny & Sohn, offene Handelsgesellschaft, fabrikmäßiger Betrieb des Posamentier-, Gold- und Silberdrahtziehergewerbes, 7. Siebensterngasse 3. — Kexler Ludwig, Papier-, Schreib- und Zeichenwarenhandel, 13. Sebastian Brunner-Gasse 11. — Kornfeld Leopold, Gemischtwarenhandel, 9. Canisiusgasse 25. — Krugolnik Karl, Personentransport mit dem Einspannerwagen Nr. 734, 1. Ring des 12. November-Schottenring. — Kreditinstitut für Handel und Gewerbe, r. G. m. b. H., Kommissionswarenhandel mit den von den Genossenschaftsmitgliedern erzeugten Waren im großen, 9. Kollingasse 17. — Kuffner Franz, Fragner-gewerbe, 9. Mariannengasse 12. — Laub Josefa, Gemischtwaren- und Flaschen-bierverschleiß, 17. Hornmairgasse 8. — Levis de Jough, Handel mit Küchen-geräten, Eisen- und Metallwaren, 7. Museumstraße (Weißpalast). — Lobrov Marie, Handel mit elektrotechnischen Neuheiten, 17. Ladnergasse 36. — Dr. Samson Mezses, fabrikmäßige Erzeugung von Chinasilber- und Metall-waren, 7. Neufittgasse 74/76. — Mollich Theresia, Frauen- und Kinder-kleidermachergewerbe, beschränkt, 9. Grünentorgasse 39. — Mondl Franz, gewerbmäßige Vermittlung von Ausleihern in solventer Geschäftsleute und Gewerbetreibende mit ihren Gläubigern, 17. Palffyngasse 17. — Mrazek & Schliffa, Bronzewarenerzeugung, 7. Neubaugasse 36. — Munk Philipp, Lebens-mittelhandel und Flaschenbierverschleiß, 9. Kinderhospitalgasse 11. — Neumann David, Alleinhändler der Einzelfirma D. Neumann, Kleidermacher, 6. Mariahilfer Straße 99. — Neumann David, Alleinhändler der Einzelfirma D. Neumann, Handel mit Textilwaren und Bekleidungsgegenständen, 6. Mariahilfer Straße 99. — Mittel Paula, Damenkleidermacherin, 15. Schweglerstraße 58. — Emil Pfeiffer's Söhne, offene Handelsgesellschaft, fabrikmäßige Erzeugung von Puppen und Spielwaren, 7. Westbahnstraße 1. — Pösch Franz, Handel mit Lebens- und Genussmitteln, beschränkt, 15. Krebsjüngergasse 10. — Pöschl Marie, Handel mit Papierwaren, 7. Kellermannngasse 4. — Rohac Josef, Kleider-macher, 7. Lindengasse 19. — Schabner Karoline, Weißnäherei, 15. Pelz-gasse 19. — Schmidt & Ernst, fabrikmäßige Erzeugung von Karton-gewaren, 7. Kirchengasse 24. — Schuster Anna, Konditoreiwaren und Frucht-säfteverschleiß, 19. Sulzgrube, Kat.-Parz. 1110 in Grinzing. — Stetina Vinzenz, Kleidermacher, 9. Röggergasse 22. — Stirzel Richard Hans, Konditoreiwaren- und Frucht-säfteverschleiß, 19. Barawitzlagasse 23. — Striebnig Georg, Kaffeeschenter, 8. Lederergasse 17 a. — Unger Samuel, Handel mit Gold- und Silberbjuuteriewaren, 9. Pramergasse 8. — Wendel & Komp., offene Handelsgesellschaft, Zuberbädergewerbe, 9. Schwarzspanierstraße 7. — Born & Rubin, offene Handelsgesellschaft, Erzeugung von Spirituosen und Frucht-säften, 7. Neufittgasse 104. — Zudek Anna, Wäschewarenherzeugung 15. Sechshäuser Straße 24.

23. Mai 1925.

Aderl Margarete, Handel mit Wäsche, Wirk-, Textil- und Konfektions-waren, 14. Stättermayergasse 7. — Augesch Aloisia, Handel mit Parfümerie-, Papierwaren und Haushaltsgegenständen, 19. Kapfenberger Straße 15. — Aufr Ferdinand, Gemischtwarenhandel und Flaschenbierverschleiß, 16. Kopp-straße 19. — Baderle Artur, Handelsagentur, 6. Liniengasse 36. — Bauer Barbara, Gastwirts-gewerbe, 13. Schwendengasse 61. — Bernbl Josef, Flaschen-bierverschleiß, 9. Ladnerergasse 4. — Bernhuber Anton, Alleinhändler der Firma Lipka & Bernhuber, Großhandel mit Raucherquisten und Drechsler-waren, 7. Neubaugasse 8. — Bitner Karl, Konzession auf Widerruf zum Anbieten persönlicher Dienste an nicht öffentlichen Orten, beschränkt auf die

Führung von Fremden, 1. Kantgasse 2. — Bochnicek Max, Handel mit neuen Eisenwaren, Werkzeugen, Haus- und Küchengeräten, 14. Kellinggasse 9. — Brück Elsa, Handel mit Haushaltsartikeln, Haus- und Küchengeräten, Textilwaren, Parfümerie-, Spiel- und Galanteriewaren, 9. Lustlandgasse 39. — Cenek Johann, Zimmermalergewerbe, 21. Bauergasse 3. — Dörr Antonia, Marktvirtualienhandel mit Ausnahme von Obst und Gemüse, 14. Meißelmarkt 179. — Drumbal Amalia, Wäschewarenherzeugung, 16. Paleyngasse 12. — Dutes Friedrich, Handel mit Käse und Fischkonerven, 9. Rotenlöwengasse 16. — Dvorak Maria, Tröblergewerbe, 8. Widenburggasse 18. — Ederlich Ernst, Kleinhandel mit Brennmaterialien, 14. Meißelstraße 3. — Einzinger Josefa, Wäschewarenherzeugung, 16. Friedmannngasse 57. — Erste österreichische Bodenkultivierung, Aktiengesellschaft „Cultura“, Ziegelbrennerei, 18. Cottagegasse 21. — Ferchenbauer Friedrich, Gemischtwarenhandel und Flaschenbierverschleiß, 14. Arnsteingasse 30. — Feyzl Dabiskaus, gewerbmäßige Errichtung und Führung von Buchhaltungen sowie Errichtung von Bilanzen, Betrieb eines Auskunfts- und Vermittlungsbureau in Versicherungsangelegenheiten, 14. Benedikt Schellinger-Gasse 9. — Fiala Franz, Bewilligung zur Privatgeschäftsvermittlung mit der Berechtigung zur gewerbmäßigen Verwaltung von Häusern, 14. Reichsapfelgasse 14. — Figdor Moriz, Marktfahrer, 9. Liechtensteinstraße 73. — Fischer Charlotte, Fleischkommissions-handel, 16. Brunnengasse 69. — Fischer Rudolf, Kunstblumenerzeugung und Federnschmüdergewerbe, 7. Kirchengasse 34. — Fischer Emma, fabrikmäßiger Betrieb des Damenkleidermachergewerbes, 12. Schönbrunner Straße 179. — Franke Leopoldine, Marktfahrergewerbe, 3. Fegergasse 28. — Freyngfetter Hermine, Wäschewarenherzeugung, 14. Pillerergasse 9. — Fried Alexander, Tröbler, 14. Märzstraße 50. — Fruwirth Marie, Erzeugung von Sektographenplatten, 16. Arnetzgasse 3 bis 5. — Fürnkranz Johann, Gastwirt, 7. Lerchenfelder Straße 139. — Genoch Johann, Handel mit Ruzvieh, 21. Schidgasse 3. — Protokollierte Firma Adolf rekte Abraham Gruber, Alleinhändler der Firma A. Gruber vormals Photokompagnie, Erzeugung von und Handel mit photographischen Kartons, 14. Ullmannstraße 1. — Gager Heinrich, Handel mit Zuberbädern und Kanditen, 9. Lustland-gasse 48. — Haider Marie, Handel mit Naturblumen, 16. Seckhammberggasse — Brunnengasse. — Halamka Katharina, Gastwirts-gewerbe, 8. Lerchenfelder Straße 60. — Harms Louis Karl Georg, Kaffeeschenter, 14. Felberstraße 104. — Hauptmann David, Handel mit neuen Schuhen, Strümpfen und sonstigen einschlägigen Artikeln, 11. Simmeringer Hauptstraße 52. — Heiß Josef, Maschinenschlosser, 15. Postnagasse 7. — Hettlinger Rudolf, Zuberbäder, 14. Sechshäuser Straße 83. — Hobis Alexander Robert, Gemischtwarenhandel und Flaschenbierverschleiß, 14. Sechshäuser Gärtel 3. — Holzger Marie, Handel mit Eiern und Butter, 14. Meißelmarkt, Stand 172. — Holzmann Rudolf, offene Handelsgesellschaft, Gemischtwarenhandel, 21. Bränner Straße 11. — Horner Ferdinand, Marktfahrer, 9. Wolfgangngasse 17/19. — Hutha Anna, Gemischtwarenhandel, 17. Schuphaus, Schafberggasse. — Kämmerer Josef, Lebensmittel- und Konsumwarenhandel sowie Flaschenbierverschleiß, 16. Liebhardtgasse 49. — Kandler Klara, Gastwirts-gewerbe, 14. Benedikt Schellinger-Gasse 11. — Kauer Alois, Zuberbäder, 16. Heiger-leinstraße 23. — Kauz Karl, Natur- und Kunstblumenhandel, 14. Schwend-ermarkt, Stand 194. — Kern Theresia, Handel mit Damen-, Herren- und Kinderhüten, 9. Biriotgasse 2. — Kleindl Aloisia, Erzeugung von seidnen Lampenschirmen, 14. Schweglerstraße 1. — Klimm Johann, Gastwirt, 14. Preshinggasse 21. — Firma Klor & Farsky, Häuserverwaltung, 13. Habit-gasse 146. — Kochwasser Rosa, gewerbmäßiges Verleihen von Fahrrädern, 17. Hornedgasse 17. — Kohlbach Alfred, Marktfahrer, 16. Fröbelgasse 32. — Koptero Katharina, Handel mit Obstwein in Flaschen und Gebinden, 19. Roblergasse 5. — Krutis Theresia, Kinderluftballonherzeugung, 20. Kloster-neuburger Straße 59. — Lahres Alois, Zimmermaler, 16. Redtenbacher-gasse 76. — Mannheimer & Bernstein, Handel mit Wirtwaren im großen, 5. Sieben-brunnengasse 37. — Marchtrenker Robert Oskar, Tischner, 14. Sturzgasse 10 a. — Melnich Margarete, Handel mit Wäsche, Wirk-, Strick-, Kurz-, Textil-, Konfektions- und Schuhwaren, 14. Grimmgasse 17. — Miserni Ferdinand, Lebensmittel- und Konsumwarenhandel sowie Flaschenbierverschleiß, 16. Ottakringer Straße 61. — Mitadel Paul, Fleisch- und Selchwarenverschleiß, 19. Himmelstraße 11. — Moldaschl Ferdinand, Handel mit Textilwaren, 9. Pramergasse 15. — Nebenfür Maria, Gemischtwarenhandel und Flaschen-bierverschleiß, 14. Nobilegasse 28. — Niederhafner Franz, Alleinhändler der Firma Josef Eder's Nachfolger Niederhafner & Kauz, Gemischtwarenhandel, 14. Mariahilfer Straße 198. — Oesterreicher Samuel, fabrikmäßige Erzeugung von Rahmenleisten, 9. Rotenlöwengasse 16. — Ortman Theresia, Handel mit Eiern und Butter, 20. Dresbner Straße 122. — Pilz Emil, Gemischtwarenhandel, 9. Servitengasse 14. — Pitter Margarete, Flaschenbierverschleiß und Lebensmittelhandel, 12. Nishornngasse 6. — Pipinger Leopold, Antreiber, 14. Reichsapfelgasse 33. — Polorny Maximilian, Handel mit Seifen, Parfümeriewaren, Toilette-, Haushalts- und Waschartikeln, 16. Kirchstettern-gasse 20. — Prager Stephanie, Verschleiß von Obstmost in handelsüblich verschlossenen Gebinden, 21. Mitterhofergasse 17. — Breier Michael, Lebens-mittel- und Konsumwarenhandel sowie Flaschenbierverschleiß, 16. Degen-gasse 58. — Priborsky Hermine, Hundebade- und Hundeschuranstalt, 13. Weidhausenstraße 5/7. — Radenowski Bozislav, gewerbmäßige Garagierung von Automobilen, 3. Schlachthausgasse 41. — Rieder Michael, Gastwirt, 5. Wimmergasse 23. — Rodauer Drud., Bleich- und Färbereifabrik, Aktiengesellschaft, fabrikmäßige Bleicherei, Druckerei, Färberei und Appretur, 1. Werdetorgasse 7. — Rybal Franz, Fleischverschleiß, 3. Kleißgasse 29. — Rybar Josefa, Gemischtwarenhandel und Flaschenbierverschleiß, 14. Goldschlag-straße 82. — Karl Säginger & Komp., Expeditions-gewerbe, 5. Grünngasse 29. — Sandgruber Friedrich, Fahrradverleihung, 14. Märzstraße 60. — Schandl Franz, Schneider, 12. Briesthofgasse 5. — Schandl Rupert, Handel mit

<p style="text-align: center;">M A S C H I N E N F A B R I K ING. M. LUZZATTO VORM. H. R. GLÄSER, WIEN X., QUELLENSTRASSE 149 FERNRUFE: 50-1-20, 50-1-40, 50-2-18</p>	<p style="text-align: center;">BAUT SÄMTLICHE MASCHINEN FÜR HARTZERKLEINERUNG, SICHT- UND FÖRDERANLAGEN</p>
<p>SONDERABTEILUNG: SCHMIEDEEISERNE RIEMENSCHLEIBEN</p>	

Lebens- und Genussmitteln sowie Flaschenbierverschleiß, 15. Schufellgasse 8. — Scheibler Klemens, Inhaber der Firma Giel & Scheibler, Mechanikergewerbe, 15. Bindgasse 7. — Dr. Fritz Schick, Strumpf- und Wirkwaren-erzeugung, 19. Kreindlgasse 2 a. — Schläffer Maria, Flaschenbierverschleiß sowie Lebensmittelhandel, 12. Mandlgasse 21. — Schmid Josef, Tischler, 9. Pulverturmstraße 4. — Jac Schnabl & Komp. Kommanditgesellschaft, Erzeugung von Zigarettenpapier, Zigarettenhilfen, Zigaretten- und Zigarettenspitzen aus Papier, 19. Kreindlgasse 1. — Spanische Weingroßhandlung Binador, Gesellschaft m. b. H., Weinhandel im großen und kleinen, 19. Hohe Warte 48. — Spitz Jstbor, Gast- und Schankgewerbe, 14. Reindorfstraße 9. — Sporer Karl, Wanderhandel mit Obst, Honig, Gemüse, lebendem Geflügel, Naturblumen zc., 13. Hütteldorfer Straße 172. — Sulz (Schulz) Franz Johann, Tischler, 16. Rüdertgasse 9. — Tauber Bruno, Handel mit Taschentüchern im großen, 16. Brunnengasse 65. — Tephly Friedrich, Lebensmittelhandel und Flaschenbierverschleiß, 17. Dornbacher Straße 37. — Tuschel Karl, Fragner-gewerbe und Flaschenbierverschleiß, Hütte bei 21. Brünner Straße 136. — Vanek Josefa, Marktvirtualienhandel, 20. Mortaraplatz. — Vejvoda Josef, Muffler, 16. Svedbacherstraße 30. — Bled Anna, Gemischtwarenhandel mit Flaschenbierverschleiß, 16. Gablenzgasse 58. — Wassermann Max, Handels-agentur, 9. Kolingasse 3. — Bawra Maria Josefa, Kleidermachergewerbe 14. Delweingasse 3. — Weidinger Josef, Wäschewarenherstellung, 16. Arnettgasse 69. — Weigert Elisabeth, Kleidermachergewerbe, 14. Sturzgasse 16. — Weinzinger Josef jun., Holzhandel, 19. Croicagasse 7. — Weiß Friedrich, Konzeption nach § 15, Punkt 14 der G.-D., Handel mit gifthaltigen Präparaten zum Reinigen von Metallen und Coelmetallen, 7. Seidengasse 33. — Wimmer & Gaus, Kunstfeinherstellung, 12. Breitenfurter Straße 52. — Winkler-Winkenau Theresia, Porträtfotographie, 14. Schweglerstraße 20. — Wojta Franz Wenzel, Lebensmittelhandel und Flaschenbierverschleiß, 16. Settenlofergasse 34. — Zbansky Josef, Zimmermaler, 15. Hanglberggasse 4. — Zippusch Felix, Gas- und Wasserleitungsinstallation, 3. Rudolf von Alt Platz 4.

Köbl Karl, Lebensmittelhandel sowie Flaschenbierverschleiß, 3. Hohlweggasse 10. — König Julius, Verschleiß von Rind- und Schweinefleisch, Bürst- und Selchwaren, 8. Skodagasse 18. — Kohler Hermine, Handel mit Damenhüten, 7. Breite Gasse 12. — Kohlhauser Josefa, Handel mit Papier, Kurz-, Galanterie-, Spielwaren und Randiten, 17. Hernalser Hauptstraße 182. — Komornit Regine, Lebensmittelhandel und Flaschenbierverschleiß, 3. Reimergasse 15. — Kraus Theresia, Fragnergewerbe, 8. Josefstädter Straße 89. — Kugler Marianne, Erzeugung von Kinderluftballons, 3. Hohlweggasse 17. — Ludwig Pauline, Wäsche-warenherstellung, 17. Hanftlgasse 19.

(Das Weitere folgt.)

ALLGEMEINE VERKEHRSBANK

Die

60. ordentliche Generalversammlung

der Aktionäre der Allgemeinen Verkehrsbank findet am 30. Juni 1925, 12 Uhr mittags, im Sitzungssaal der „Janus“, allgemeine Versicherungsanstalt A. G., Wien, I., Bezirk, Wipplingerstraße 25, statt.

Gegenstände der Verhandlung sind:

1. Bericht des Verwaltungsrates über das Geschäftsjahr 1924.
2. Bericht der Revisoren.
3. Beschlussfassung über die Bilanz und die Verwendung des Reingewinnes im abgelaufenen Geschäftsjahre.
4. Antrag auf Änderung der Statuten.
5. Wahl in den Verwaltungsrat.
6. Wahl des Revisionsausschusses zur Prüfung der Bilanz für das Geschäftsjahr 1925.

25. Mai 1925.

Abler Ludwig, Handelsagentur, 8. Blindengasse 38. — Alleram Juliane, Handel mit Kurz-, Papier-, Schreib- und Zeichenwaren, 3. Kasumofstgasse 10. — Altmann Karoline, offene Handelsgesellschaft, Maschinenriemergewerbe, 5. Margaretengürtel 142. — Bach Franz, Kleidermacher, 3. Landstraßer Hauptstraße 131. — „Belge“, Belieferungs- und Warenkreditgesellschaft m. b. H., Nachfolger Kuznier & Komp., Handel mit neuen Kleidern, Hüten, Schuhen, Krawatten und einschlägigen Artikeln, sowie Textil-, Manufaktur-, Schaf- und Baumwollwaren, 1. Hofenkaufgasse 10. — Veranel Ferdinand, Lastfuhrwerker, 3. Erdberger Mais, Konstr.-Nr. 2803. — Braun Karl jun., Fleisch-selcher, 3. Meißgasse 13. — British Transport and Trading Co., Rudolf Gonzo & Komp., Kommanditgesellschaft, Gemischtwarenhandel im großen, 3. Rennweg 11. — Brun Olga, Frauen- und Kinderkleidermachergewerbe, 9. Bahngasse 26. — Brüder Casassis, offene Handelsgesellschaft, Gemischtwaren-handel im großen ohne Lebens- und Futtermittelhandel, 1. Schwedenplatz 2. — Cerny Theresie, Gemischtwaren- und Flaschenbierverschleiß, 17. Hernalser Hauptstraße 189. — Chemikalienhandels- und Industriekommanditgesell-schaft A. D. Bozilka, Erzeugung und Handel mit Chemikalienkosmetischer Artikel mit Ausschluß jeder in den Berechtigungsumfang eines konzessionierten Gewerbes fallenden Tätigkeit, 1. Seilerstätte 5. — Cokal Pauline, Handel mit Wäsche, Wirt- und Textilwaren, 3. Schimmelgasse 11. — Cremit Antonia, Wäsche-warenherstellung, 8. Lerchenfelder Straße 78/80. — Denk Ferdinand, Verschleiß von Milch, Kanditen, Obst und Geförnem, 3. Erdberger Mais 328. — Dröfler Johann, Handstrickerei, 3. Weithgasse 4. — Dwořak Katharina, Straßenhandel mit Obst, Kanditen, Geförnem, Sodawasser und Fruchtsäften, 3. Landstraßer Hauptstraße, Ecke Rennweg. — Eijner Regina, Wäschewaren-erzeugung, 17. Seblergasse 97. — Eitel Josefine, Handel mit Papier, Schreib- und Zeichenwaren, 3. Steingasse 33, Ecke Rennweg 62. — Feller Maria Theresia, Uebernahme von Maschinenschreibarbeiten mit Ausschluß der Ver-wendung von Schreibapparatensystemen, 8. Löwenburggasse 2. — „Ganzam-filmreflamme“ Janowitz & Ganauer, Kommanditgesellschaft, Uebernahme und Durchführung von Lichtreflammebildern in Kinos und Theatern, 1. Yugel 1. — Grünfeld & Sohn, Erzeugung von Metallwaren, Spiegel und Rahmen, 8. Pfeilgasse 46. — Hazenzagl Josef, Lebensmittelhandel und Flaschenbier-verschleiß, 17. Seblergasse 55. — Hoffner Leopold, Annoncenvermittlung auf eigene Rechnung und auf eigenen Namen, 8. Alserstraße 29. — Horat Klottbe, gewerbsmäßiger Betrieb einer Badeanstalt (Luft- und Sonnenbäder) mit Ausschluß jeder Heiltätigkeit, 17. Promenadegasse 58. — Jelen Franz, Mechaniker, 8. Strozsigasse 26. — Jolles & Borschirm, offene Handelsgesell-schaft, Gemischtwarenhandel im großen ohne Lebens- und Futtermittelhandel, 1. Elisabethstraße 26. — Kandler Josef, Zimmerputzer, 3. Fasangasse 14. — Kernau Karl August, Verleihen von Regenschirmen, 8. Kochgasse 22. —

Universal-

Zerstäubungs - Spritz - Apparate (Patent Springer)

unentbehrlich für das Baugewerbe.

Von der Maler-Genossenschaft bestens anerkannt, ver-wendbar zu mühelosem Einspritzen der Fußböden, für Anstalten, Schulen, öffentliche Gebäude etc., ebenso für Anstreicher, Maler, Maurer, Tapezierer, Kinos, Theater, Desinfektion und Bodenkultur. 1540

Friedrich Springer Autogene Schweiß-Konstruktion und Spezial-Fabrikation
 Wien, IX., Sechschimmelgasse 28. — Telephone 69-4-79.

EISENKONSTRUKTIONSWERKSTÄTTE

C. H. RIPL & Co.

BESCHLÄGE, BAU- UND KUNSTSCHLOSSERARBEITEN

WIEN VIII., LERCHENFELDER STRASSE 156

TELEPHON Nr. 28-0-77 1538 TELEPHON Nr. 28-0-77

Spezialwerkstätte für schmiedeeiserne Füllungstüren

GRANITWERKE

ANTON POSCHACHER, WIEN

Mauthausen (Tel. 4), Perg, Neuhaus (Tel. 3), Aschach, Oberösterreich

Alle Gattungen Granitsteinmetzarbeiten, Brückenquader, Monumente, Grufen, Einfassungen usw. Rohsteinlieferungen. Alle Sorten Granit-pflastersteine, Rand- und Grenzsteine, Granitbruchsteine in jedem Quantum, Schotter, Sand, Riesel. Holzsägewerk in Mauthausen

Lagerplatz: Wien, XX., Treustraße Nr. 35. — Telephone Nr. 49-1-18
 Zentralbüro: Wien, IV., Margaretenstraße 30. — Telephone 54-5-13

Aug. Rath jun. Wien, I., Walfischgasse 14.

Telephone 70-5-48 und 73-4-51 1854

Schamottewaren und Tonöfenfabrik in Krummhubbaum, Ziegel-werk in Wieselburg, Dampfsägewerke Leutasch, Tirol, und Saalfelden, Salzburg, Schamottewaren aller Art, Klinkerziegel, Tonöfen, Kamine, eiserne Oefen, Herde, Wandverkleidungen, Fußbodenplatten, Steinzeugrohre, sanitäre Einrichtungen, Bau-holz und Schnittmaterial. (Künstliche Wetzsteine und Bimsteine).

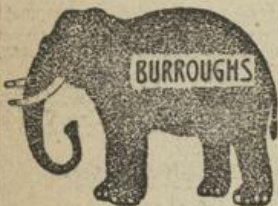
A. E. G. Union Elektrizitäts-Gesellschaft

Werk: Wien, XXI. Bezirk **Inst.-Büro für Wien u. Umgebung: I., Nibelungengasse 15** Zentrale: VI., Gumpendorfer Str. 4

Telephon Nr. 46-18 und 10-32

Elektrische Beleuchtungs- und Kraftübertragungsanlagen, Dynamomaschinen und Motoren jeder Größe, Spannung und Stromart, Transformatoren, Turbogeneratoren, Schweißmaschinen, Motoren für landwirtschaftliche Zwecke, komplette Kino-Anlagen etc.

Der Riese der Rechenarbeit.



Die Buchhaltung wird zum Vergnügen bei Anwendung der

„GLOGOTHEK“ 1498

Sofortige Bilanzierung jederzeit möglich.

Aufklärungen und Prospekte jederzeit kostenlos durch

GLOGOWSKI & CO., WIEN I.

Franz Josefs-Kai Nr. 15.

Tel. 75-0-14 und 74-3-91.

Additions-, Buchhaltungs-, Lohnlisten-, Kalkulations- u. Fakturiermaschinen.

AUSTRIA Vaterländische Anstreicherei, Ges. m. b. H.
(Vormals: Hagspiel & Komp., Ges. m. b. H.)

Zentrale: Wien, V., Strobächgasse 2. 1497 Tel. 51-109.

Filiale: Innsbruck, Andreas Hofer-Strasse Nr. 23.

Draht-Gitter - Zäune
Einfriedungen

C. Zimmermann's Nfg. J. Wintermayr 1472b

Wien, XVI., Gansterergasse 9-15 // Telephon 20-1-41, 20-1-42

Isolierungen

und Isoliermaterial für Dampf-, Warmwasser- und Kälteleitungen, Kühlanlagen usw. 1425 a

M. NEUMANN & Co.

Korkstein- und Gipsdielen-Fabrik

Tel. 7045 Wien, III. Bezirk, Ungargasse Nr. 54 Tel. 5020

F. Wertheim & Co.

Kassen- und Aufzugsfabrik A.-G. 1351

Zentralbüro: Wien, I., Walfischgasse 15 — Telephon, 75304, 75305

Fabrik: Wien, IV., Mommsengasse 6 — Telephon 56038, 56071

Aufzüge — Kassen

Hochleistungs-Steilrohrkessel

TEERAG

Wien, III., Marxergasse 25

Fernruf 495, 16-02 u. 94-02

Sämtliche Teerprodukte, sowie Dachdeckungs- und Isolierungsmaterial aller Art, Russe, Asphalte etc.

Spezial-Dachpappe „Ruberoid“

Eigene Bauabteilung **ASDAG** Fernruf: 17-34

Asphaltierungen, Dachdeckungen und Holzstückelpflasterungen

1526

Eisenkonstruktionen jeder Art.

Spezialität: Kittlose Glasdächer, Eternittüren. 1301

August Filzamer

Wien, 10. Bezirk, Erlachgasse Nr. 149. Telephon Nr. 50-1-55.

Echsenbacher Granitgewerkschaft

Gesellschaft m. b. H. 1455

Echsenbach, Post Schwarzenau, N.-Ö.

Wien, I., Jordangasse Nr. 9.

Telephon Schwarzenau 3.

Telephon 65-1-72.

Werke in Echsenbach, Schrems, Wolfegg u. Sparbach, N.-Ö., Perg, Ob.-Ö.

Granitgroß- und Kleinpflaster, Schotter, Bruchsteine, Steinmetzwaren jeder Art, Betonwaren.

M. LEBER ★ WIEN 1467

Türen-, Fenster- und Fußbödenfabrik, Holztreppen, Patentschiebefenster „System Ing. Nikolaus“.

Fernsprecher: 13-4-66 XIX., Sollingergasse 11-15 Postsparkassenkonto 176.159

N. RELLA & NEFFE, BAU-A.-G.

Wien, XV., Mariahilfer Gürtel 39/41. — Telephon 80-5-80 Serie.

Graz: Grillparzerstraße 27 1327 Wels: Schubertstraße 18.

Oesterr. Patent Sladek 2500 m² ausgeführt

Wien **Waagner-Biró A. G.** Graz

Wien: Telephon-Nummer 52-5-40 1454 f

Bade-, Reise- u. Sportartikel

Größte Auswahl!

Billigste Preise!

**GÖC-
WARENHÄUSER**

III., Erdbergstraße 23. V., Margaretenstraße 166. VII., Lerchenfelder Straße 1. XVI., Neu-
lerchenfelder Straße 73. XX., Wallensteinplatz 6. XXI., Brünner Straße 46-48. Eisenstadt im
Burgenland. Gloggnitz, Zeile 1. Mödling, Neudorferstrasse 10. Wr.-Neustadt, Wienerstraße 21.

Unsere **Eigenfabrikation** in Damenbekleidung, Textilwaren,
Herrenwäsche, Damenwäsche, Herrenbekleidung, Schuhen ermöglicht
uns, da jeder Zwischenhandel ausgeschlossen ist, die Konkurrenz an
Gediegenheit und Billigkeit unserer Waren zu übertreffen. 1553

Oest. Stephansdach-

Ges. m. b. H.

Wien XIII/1, Bernbrunnung. 39 - Tel. 84-3-32

übernimmt Hallenbauten und alle
normalen Zimmermannsarbeiten 1575

GASFEUERUNGEN Industrieöfen für Härten,
Glühen, Schmelzen. 1593 c
KESSELFEUERUNGEN

DANUBIA A.-G.

XIX., Krottenbachstrasse Nr. 88 Telefon-Nummern:
13-5-80 und 14-3-53.

GEMEINNÜTZIGE BAUGESellschaft „GRUNDSTEIN“ M. B. H.

Zentrale: Wien, X. Bezirk, Landstraßer Gürtel, nächst Arsenal
Telephon 59-3-85 u. 53-1-92. 1504 Telephon 59-3-85 u. 53-1-92.

Ferner: VI., Schmalzhofgasse 17. Materialplätze Wien, V. u. X. Bezirk.
Baumeister-, Erd- und Eisenbetonarbeiten sowie zehn Spezialbetriebe.
Exposituren und Filialen Laa an der Thaya, Steyr und Salzburg.

Wienerberger Ziegelfabriks- und Baugesellschaft.

Wien, I. Bezirk, Karlsplatz Nr. 1. 1586

Telephon Nr. 51-2-71, 51-2-72, 51-2-73.

Tonwaren, Dachfalzziegel, Elektroporzellan und
keramische Erzeugnisse aller Art.

**Oesterr. Industrierwerke
Warchalowski, Eissler & Co.**

Aktiengesellschaft

- Dampfkessel und Überhitzer
- Hochleistungs-Steilrohr-
kessel (nach eig. Patenten)
- Kupferschmiedearbeiten
aller Art
- Reservoir u. Rohrleitungen
- Großschmiede und Stahl-
preßwerk
- Blechgeschirre verzinntsowie
aus Nickel, Aluminium und
Kupfer
- Emailgeschirr
- Milchzentrifugen
- Motore für die Kleinindustrie
- Motorpflüge

Lokomotiven und Zisternen 1444

Wien, XVI. Bezirk, Odoakergasse Nr. 34

**Berndorfer Metallwarenfabrik
ARTHUR KRUPP A.-G.,
Berndorf, Nied.-Öst.**

Eigene Niederlagen in Wien:

I., Wollzeile 12, I., Graben 12
VI., Mariahilfer Strasse 19/21

**Rein-Nickel-,
Kupfer- und
Aluminium-
Kochgeschirre**



**• DABEG •
MASCHINENFABRIKS A.-G.
WIEN VI. WALLGASSE 39 TEL. 9497.**

SKF

KUGEL- U. ROLLENLAGER

TRANSMISSIONEN
RIEMENSCHLEIBEN

1558

SKF
KUGELLAGER-
GESELLSCHAFT
M. B. H.



WIEN
IV. WIEDNER
HAUPTSTR. 23-25
TEL. 59-0-12

„STEINAG“ A.-G.

Wien, I., Rosengasse 2 Telephone Nr. 66-5-15 Serie

KALKSANDSTEINZIEGEL - ZEMENTROHRE
KUNSTSTEINE:
Verkleidungsplatten
Schalttafeln
Viehtröge
Stufen

Musterzimmer und Spezialofferte: Wien, I., Rosengasse 2

Möbelplatten
Grabdenkmäler
Terrazzoplatten
Granitoidplatten
Zementpreßfliesen

BADEWANNEN UND WASCHMUSCHELN USW.

Werk Gross - Schwechat

Telephone Nr. 99-2-87 1421

STAUSSZIEGEL-GEWEBE U.
STUKKATUR-ROHRGEWEBE

1556 in Jeder Menge jederzeit lieferbar.

Staussiegel- & Rohrgewebe-Industrie A.-G.
Wien I., Lothringerstraße Nr. 3 (Werke in St. Pölten)

KUNSTSTEINSTUFEN

BETONROHRE UND BETONPFOSTEN

Austria, Kunststein- und Zementwarenfabrik

1557 Gesellschaft m. b. H. Kontrahentin der Gemeinde Wien

Bureau: Wien, I., Wildpretmarkt 2. Telephone Nr. 67-5-60 Serie
Fabrik: GERASDORF, Niederösterreich, a. d. Staatsbahn

WÄSCHEREIMASCHINEN

aller Art, Zentrifugen für sämtliche Industrien, Desinfektions-
anlagen, sämtliche gesundheitstechnische An-
lagen sowie Dampf- und Wasserleitungen billigst bei

1534 **SPEZIALFABRIK**

L. Strakosch & J. Boner Nachf.

Wien XX./I., Brigittaplatz 1

J. WEIPERT & SÖHNE

AKTIEN-GESELLSCHAFT

STOCKERAU b. WIEN





FEUER- U. EXPLOSIONSSICHERE
LAGERUNGEN
SYSTEM MARTINI & HÖNEKE
FÜR
BENZIN
UND ALLE ANDEREN
FEUERGEFÄHRLICHEN FLÜSSIGKEITEN

KOMM.-GES. ROSENTHAL & COMP.
WIEN XX. DONAUESCHINGENSTR. 23 / TEL. 48-0-58 SERIE 1442

Bedeutende Kohlen- und Kokersparnis
erzielen Sie nur mit

Swoboda's Dauerbrandöfen
„Automat“ und „Tantal“

Dauerbrandeinsätze für Kachelöfen und Kamine.
Prospekte sendet kostenlos 1833

AUTOMATOFEN-BAUGESELLSCHAFT
ALOIS SWOBODA & Co.,
Zentralbureau: Wien, XVIII., Theresiengasse 1. Tel. 19081.
Werke: Rainfeld a. d. Gölsen, N.-Oe.
Export nach allen Staaten.



Heinrich Stanko

Ketten- u. Hebezeugfabrik, Wien, XX. Bez., Forsthausgasse 12

Telegrammadresse: Kettenstanko Wien. Telephone: 49-0-27

Fabrikation der Kettenabteilung: Kurzgliedrige Kran-, Schiffs- und calib. Hebe-
zeugketten, Ketten für Elevatoren, Förderketten für Bergbau und Ziegeleien,
Gall'sche Gelenkketten, Transmissionstreibketten, Ewart- und Stahlbolzenketten,
Autorollenketten, Kettenräder in jeder Dimension für jede Kettengattung.

Fabrikation der Hebezeugabteilung: Flaschenzüge und Laufkatzen für jede
Tragkraft, Handaufkräne mit und ohne elektrischer Ausrüstung, Elektrohebezeuge
Rangierwinden, Förderhaspel, Elevatoren, Bauaufzüge, Zahnstangenwinden und
Handkabelwinden, Drahtseil- und Hanfseil-Taukloben, Drahtseile samt Zugehör,
Telegraphenflaschenzüge, Steigeisen, Drahtspanner, Wandwinden. 1520

TRANSMISSIONEN
WASSERTURBINEN
GIESSEREI Grauguß bis zu
10.000kg Stückgew.
ROSTSTÄBE für alle Feuerungen

1321